

Datenblatt

Best.-Nr. und Preise: siehe Preisliste

Ablagehinweis:
Mappe Vitotec, Register 7

VITODENS 200-W Typ WB2B

Gas-Brennwert-Wandgerät
mit modulierendem MatriX-Zylinderbrenner,
für raumluftunabhängigen und raumluftabhängigen Betrieb
Für Erd- und Flüssiggas

Produktbeschreibung

Die Kombination von Spitzentechnik:

Der modulierende MatriX-Zylinderbrenner und die bewährte Inox-Radial-Heizfläche aus Edelstahl garantieren einen Norm-Nutzungsgrad bis 98 % (H_s)/109 % (H_i). Das spart Heizkosten und schont die Umwelt.

Wie alle Viessmann Brennwert-Wandgeräte verfügt auch der Vitodens 200-W über eine Inox-Radial-Heizfläche aus Edelstahl Rostfrei. Mit allen Vorteilen des Wärmeübertragungsprinzips, der Bauform und des hohen Selbstreinigungseffekts.

Mit einer Modulation von 1:4 spart der MatriX-Zylinderbrenner beim Energieverbrauch und bei den Emissionen. Extrem schadstoffarm unterschreitet er deutlich die Grenzwerte des „Blauen Engel“.

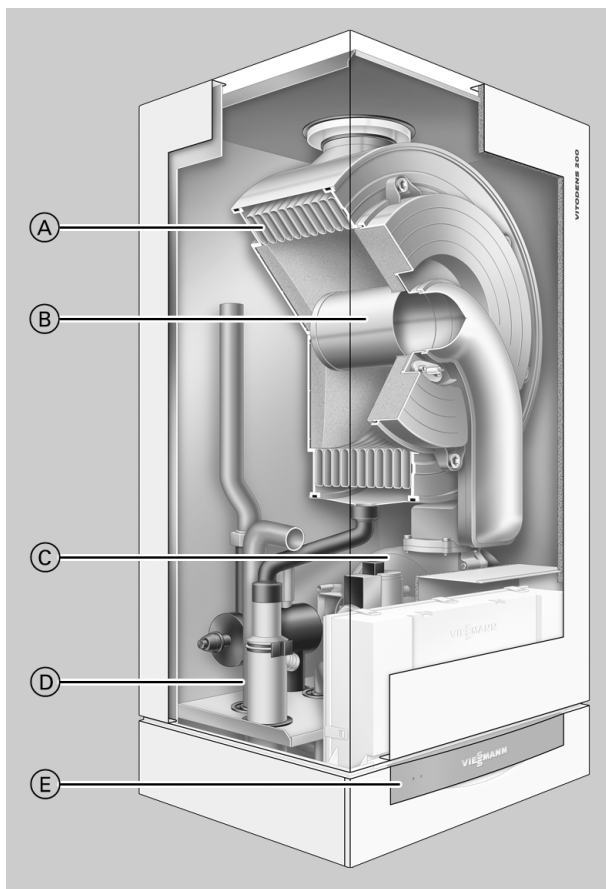
Der Vitodens 200-W ist mit der intelligenten Lambda Pro Control Verbrennungsregelung ausgerüstet. Das garantiert eine dauerhaft optimale Verbrennung.

Die Vorteile auf einen Blick

- **Inox-Radial-Edelstahlwärmetauscher**
 - Selbstreinigungseffekt der glatten Edelstahlflächen durch gleichgerichtete Strömung von Abgas und Kondenswasser
 - Hohe Korrosionsbeständigkeit durch hochwertigen Edelstahl 1.4571
- **Modulierender MatriX-Zylinderbrenner** – Eigenentwicklung und Eigenfertigung
 - Niedrige Schadstoff-Emissionen
 - Hohe Lebensdauer durch Edelstahl-MatriX-Gewebe
 - Optimale Anpassung von Wärmetauscher und Brenner
- **Lambda Pro Control Verbrennungsregelung**
 - Kein Düsenwechsel bei Änderung der Gasart erforderlich
 - Gleichbleibend hoher Wirkungsgrad auch bei Schwankung der Gaszusammensetzung und des Luftdrucks

- Konstant niedrige Emissionswerte
- Niedriges Verbrennungsgeräusch durch niedrige Gebläsedrehzahl

- Nochmals kompaktere Abmessungen und geringere Gewichte.
- Vitotronic Regelungen, raum- oder witterungsgeführt, mit integriertem Diagnosesystem und Optolink Laptop-Schnittstelle, kommunikationsfähig mit Vitodata.
Mit der Kaskadenregelung Vitotronic 300-K sind Nenn-Wärmeleistungen von bis zu 240 kW möglich.
- Besonders montage-, wartungs- und servicefreundlich durch Modularsystem und großzügigen Anschlussraum.
- Besonders leise, ideal auch für Wohnbereiche.
- Platzsparend, da keine seitlichen Serviceabstände erforderlich.



- Ⓐ **Inox-Radial-Heizflächen aus Edelstahl Rostfrei** - für hohe Betriebssicherheit bei langer Nutzungsdauer und große Wärmeleistung auf kleinstem Raum
- Ⓑ **Modulierender MatriX-Zylinderbrenner** für extrem niedrige Schadstoff-Emissionen und leise Betriebsweise
- Ⓒ **Drehzahlgeregeltes Verbrennungsluftgebläse** für geräuscharmen und stromsparenden Betrieb
- Ⓓ **Gas- und Wasseranschlüsse**
- Ⓔ **Digitale Kesselkreisregelung**

Technische Angaben

Technische Daten

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II_{2N3P}

Nenn-Wärmeleistungsbereich*1			
T _V /T _R = 50/30 °C	kW	17,0-45,0	17,0-60,0
T _V /T _R = 80/60 °C	kW	15,4-40,7	15,4-54,4
Nenn-Wärmebelastung	kW	16,1-42,2	16,1-56,2
Typ		WB2B	WB2B
Produkt-ID-Nummer		CE-0085 BR 0432	
Schutzart		IP X4D gemäß EN 60529	
Gasanschlussdruck			
Erdgas	mbar	20	20
Flüssiggas	mbar	50	50
Max. zul. Gasanschlussdruck*2			
Erdgas	mbar	25,0	25,0
Flüssiggas	mbar	57,5	57,5
Max. elektr. Leistungsaufnahme	W	30	50
Gewicht	kg	65	65
Inhalt Wärmetauscher	l	7,0	7,0
Max. Volumenstrom	l/h	3500	3500
(Grenzwert für Einsatz einer hydraulischen Entkopplung)			
Nenn-Umlaufwassermenge bei ΔT = 20 K	l/h	1748	2336
Zul. Betriebsdruck	bar	4	4
Anschlüsse			
Kesselvor- und -rücklauf	G	1½	1½
Sicherheitsventil	Rp	–	–
	G	1	1
Abmessungen			
Länge	mm	380	380
Breite	mm	480	480
Höhe	mm	850	850
Höhe mit Abgasrohrbogen	mm	1150	1150
Gasanschluss	R	¾	¾
Anschlusswerte			
bezogen auf die max. Belastung			
mit Gas			
Erdgas E	m³/h	4,47	5,95
Erdgas LL	m³/h	5,19	6,91
Flüssiggas	kg/h	3,30	4,39
Abgaskennwerte*3			
Abgaswertegruppe nach G 635/G 636		G ₅₂ /G ₅₁	G ₅₂ /G ₅₁
Temperatur (bei Rücklauftemperatur von 30 °C)			
– bei Nenn-Wärmeleistung	°C	35	40
– bei Teillast	°C	33	35
Temperatur (bei Rücklauftemperatur von 60 °C)		65	70
Massenstrom			
Erdgas			
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	81,2	110,6
– bei Teillast	kg/h	21,1	27,7
Flüssiggas			
– bei Nenn-Wärmeleistung	kg/h	78,2	106,7
– bei Teillast	kg/h	18,0	26,6
Verfügbarer Förderdruck	Pa	100	100
	mbar	1,0	1,0
Norm-Nutzungsgrad bei			
T _V /T _R = 40/30 °C	%	bis 98 (H _s)/109 (H _i)	
Durchschnittliche Kondenswassermenge			
bei Erdgas und	l/Tag	14-19	23-28
T _V /T _R = 50/30 °C			

*¹Angaben nach EN 677.

*²Liegt der Gasanschlussdruck über dem max. zul. Gasanschlussdruck, muss ein separater Gasdruckregler der Anlage vorgeschaltet werden.

*³Rechenwerte zur Auslegung der Abgasanlage nach EN 13384.

Abgastemperaturen als gemessene Bruttowerte bei 20 °C Verbrennungslufttemperatur.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 30 °C ist maßgeblich zur Auslegung der Abgasanlage.

Die Abgastemperatur bei Rücklauftemperatur von 60 °C dient zur Bestimmung des Einsatzbereichs von Abgasleitungen mit maximal zulässigen Betriebstemperaturen.

Technische Angaben (Fortsetzung)

Gas-Heizkessel, Bauart B und C, Kategorie II_{2N3P}

Nenn-Wärmeleistungsbereich*¹

T_V/T_R = 50/30 °C

kW

17,0-45,0

17,0-60,0

T_V/T_R = 80/60 °C

kW

15,4-40,7

15,4-54,4

Lichte Weite der Leitung zum

Ausdehnungsgefäß

DN

22

22

Sicherheitsventil

DN

22

22

Kondenswasseranschluss (Schlauchtülle)

Ø mm

20-24

20-24

Abgasanschluss

Ø mm

80

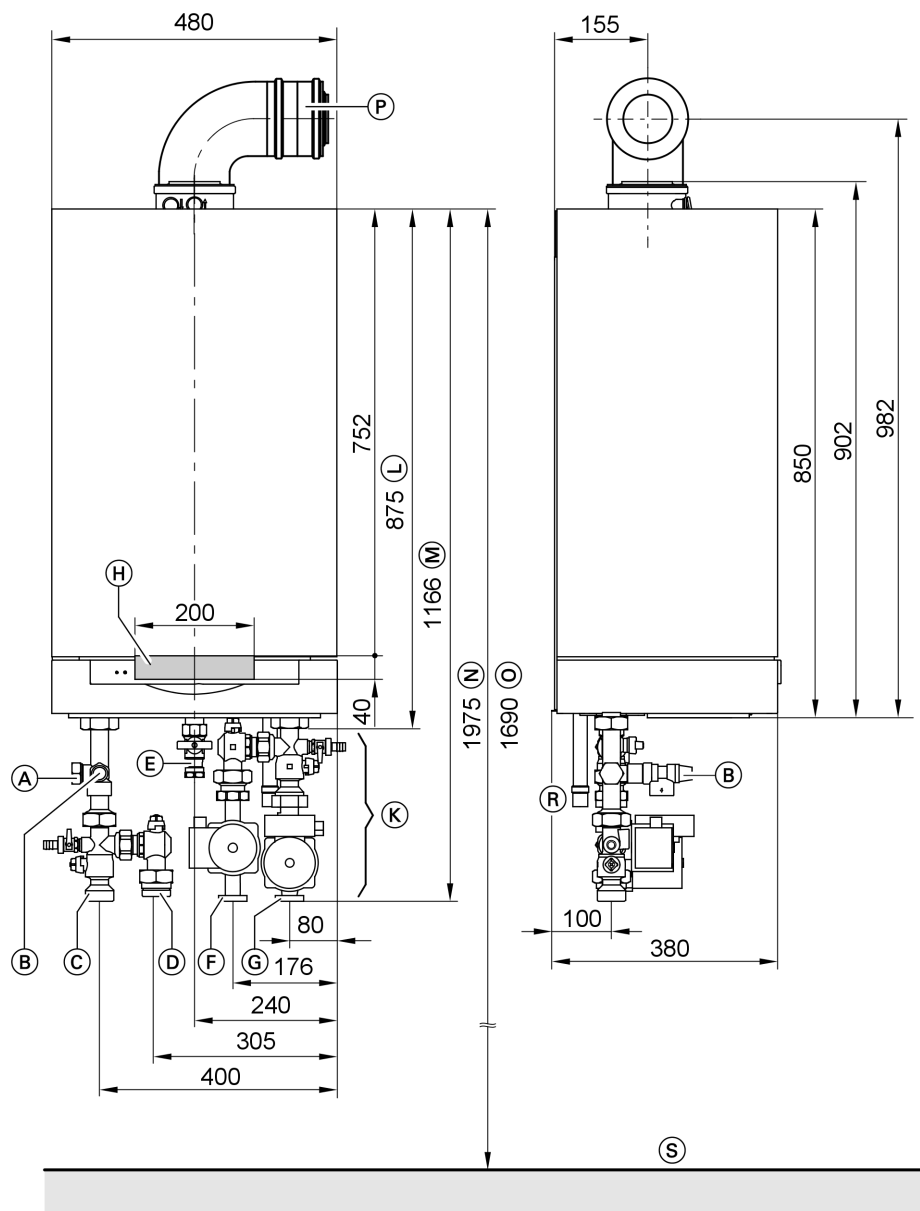
80

Zuluftanschluss

Ø mm

125

125



- (A) Anschluss Ausdehnungsgefäß G 1
- (B) Sicherheitsventil
- (C) Heizungsvorlauf G 1½
- (D) Speichervorlauf G 1½
- (E) Gasanschluss
- (F) Speicherrücklauf G 1½
- (G) Heizungsrücklauf G 1½

- (H) Bereich zur Einführung der elektrischen Leitungen an der Rückseite
- (K) Anschluss-Sets (Zubehör)
Dargestellt ohne Wärmedämmung (Lieferumfang Anschluss-Set, siehe Seite 34)
- (L) Ohne Anschluss-Sets
- (M) Mit Anschluss-Sets

*¹Angaben nach EN 677.

Technische Angaben (Fortsetzung)

- (N) Empfohlenes Maß bei Einzelkesselanlage
 (O) Empfohlenes Maß bei Mehrkesselanlage
 (P) Abgas-/Zuluftanschluss mit Bogen (Zubehör)

- (R) Kondenswasserablauf
 (S) Oberkante Fertigfußboden

Mehrkesselanlagen

Angaben zu Mehrkesselanlagen siehe Planungsanleitung Vitodens und Preisliste.

Hinweis

Vor der Montage des Heizkessels müssen die Anschlüsse bauseits vorbereitet werden.

Die erforderlichen elektrischen Versorgungsleitungen müssen bauseits verlegt und an vorgegebener Stelle (siehe Seite 14) in den Heizkessel eingeführt werden.

Drehzahlgeregelte Heizkreispumpe im Anschluss-Set Heizkreis (Zubehör)

Die Pumpendrehzahl und damit die Förderleistung wird von der Regelung in Abhängigkeit von Außentemperatur und Schaltzeiten für Heizbetrieb bzw. reduzierten Betrieb über einen Daten-BUS an die Pumpe mitgeteilt und eingestellt.

Eine individuelle Anpassung der min. und max. Drehzahl sowie der Drehzahl im reduzierten Betrieb an die vorhandene Heizungsanlage ist anhand der Codierungen an der Regelung durchzuführen.

Anhand des Diagramms kann die Förderleistung auf die jeweiligen Anlagenbedingungen einreguliert werden.

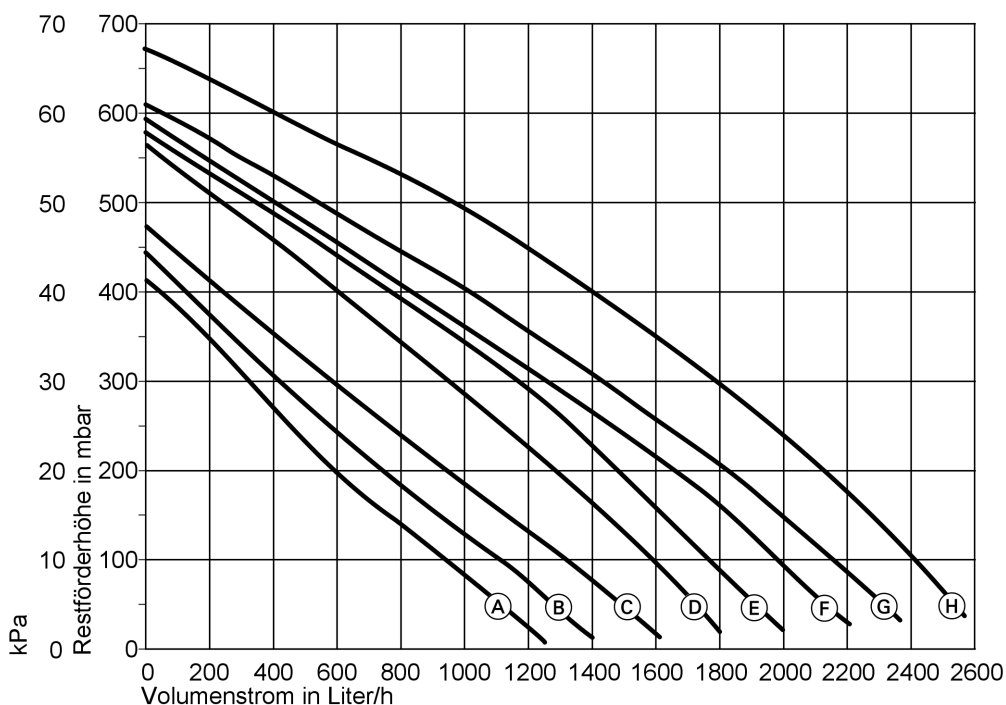
Durch die Anpassung der Förderleistung der Umwälzpumpe an die individuellen Anlagenbedingungen reduziert sich der Stromverbrauch der Heizungsanlage.

Umwälzpumpe VIRS 7 BUS

Nennspannung	V~		230
Nennstrom	A	max.	0,55
		min.	0,37
Kondensator	µF		3,5
Leistungsaufnahme	W	max.	126
		min.	42
		im Anlieferungszustand	93

Drehzahlgeregelt, steckerfertig verdrahtet.

Restförderhöhen der Umwälzpumpe



Kennlinie	Förderleistung Umwälzpumpe	Einstellung Codieradr. „E6“
(A)	30 %	E6:030
(B)	40 %	E6:040
(C)	50 %	E6:050
(D)	60 %	E6:060
(E)	70 %	E6:070
(F)	80 %	E6:080
(G)	90 %	E6:090
(H)	100 %	E6:100

Technische Angaben (Fortsetzung)

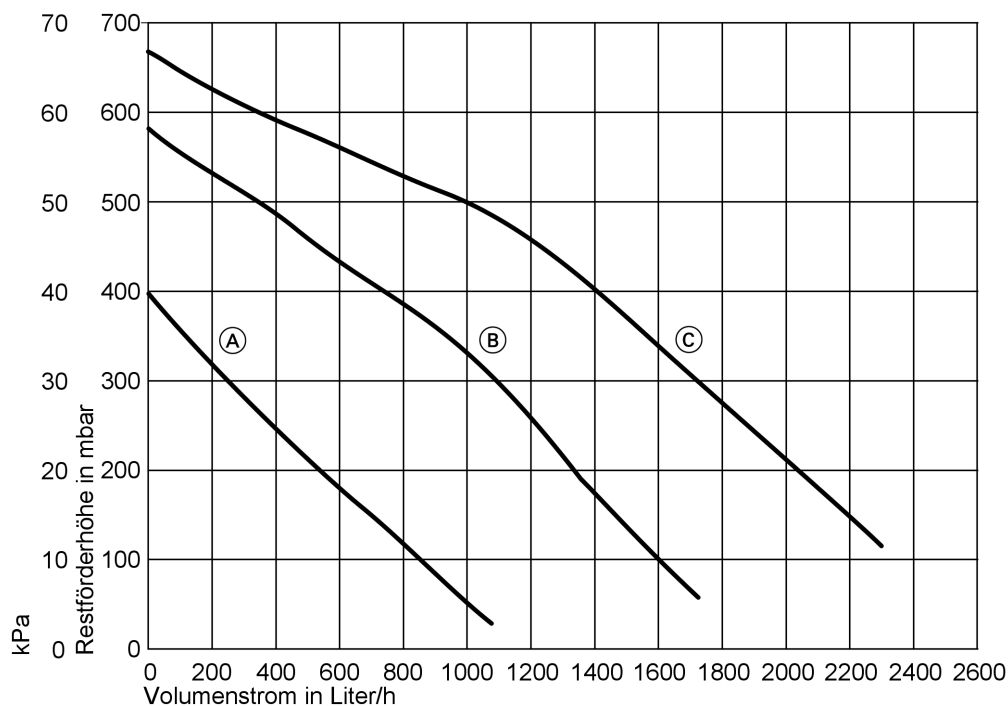
3-stufige Heizkreispumpe im Anschluss-Set Heizkreis (Zubehör)

Umwälzpumpe VIRS 25/7-3

3-stufig, steckerfertig verdrahtet.

Nennspannung	V~		230
Nennstrom	A	max.	0,58
		min.	0,30
Kondensator	µF		3,5
Leistungsaufnahme	W	1. Stufe	62
		2. Stufe	92
		3. Stufe	132

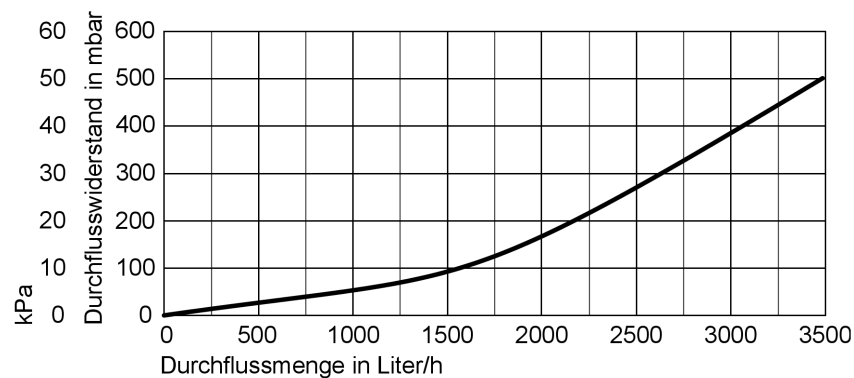
Restförderhöhen der Umwälzpumpe



- Ⓐ 1. Stufe
- Ⓑ 2. Stufe
- Ⓒ 3. Stufe

Heizwasserseitiger Durchflusswiderstand

Zur Auslegung einer bauseitigen Umwälzpumpe



Technische Angaben (Fortsetzung)

Trinkwassererwärmung mit Speicher Wassererwärmer

Zu diesen Geräten können die Speicher-Wassererwärmer aus dem Viessmann Lieferprogramm (siehe Register 17) entsprechend ihren Leistungsdaten eingesetzt werden. Speicher-Wassererwärmer in weiß sind in folgenden Varianten lieferbar:

- Vitocell 100-W bis 400 Liter
- Vitocell 300-W (Typ EVA) bis 200 Liter

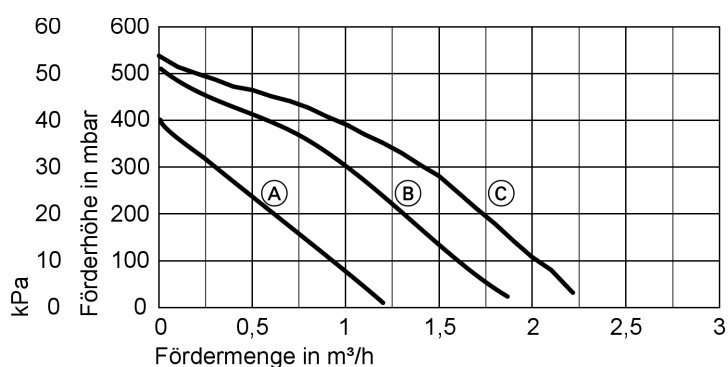
Alle weiteren Speicher-Wassererwärmer sind in der Farbe vitosilber lieferbar.

Zum Anschluss des Speicher-Wassererwärmers an den Vitodens ist ein Anschluss-Set als Zubehör lieferbar (siehe Seite 35)

Umwälzpumpen zur Speicherbeheizung (Zubehör)

Umwälzpumpe im Anschluss-Set Speicher-Wassererwärmer

Pumpentyp	V~		VI RS 25/6-3
Spannung			230
Leistungsaufnahme	W	max.	93
		min.	46

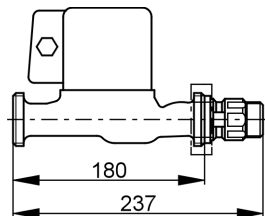


Förderhöhen

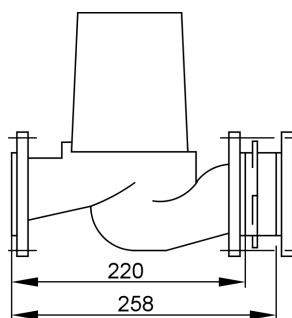
- Ⓐ 1. Stufe
- Ⓑ 2. Stufe
- Ⓒ 3. Stufe

Separate Umwälzpumpen

Bestell-Nr.		7339 468	7339 469
Pumpentyp		VI RS 30/6-1	VI TOP-S 40/4
Spannung	V~	230	230
Leistungsaufnahme	W	110-140	155-195
Anschluss	R (l.-Gew.)	1¼	—
	DN	—	40
Anschlussleitung	m	4,7	4,7

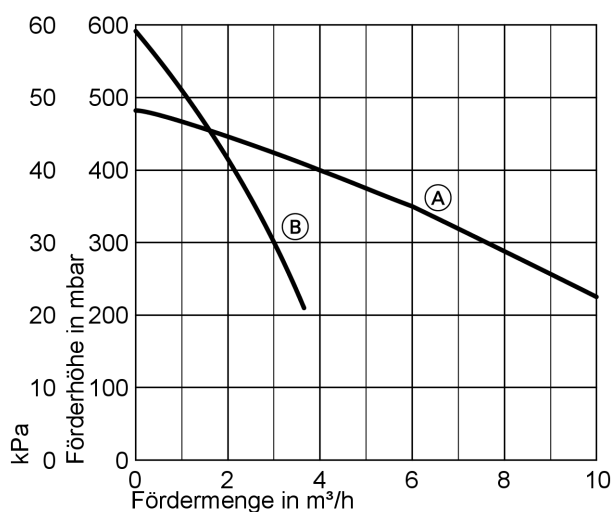


Best.-Nr. 7339 468



Best.-Nr. 7339 469

Technische Angaben (Fortsetzung)



Förderhöhen

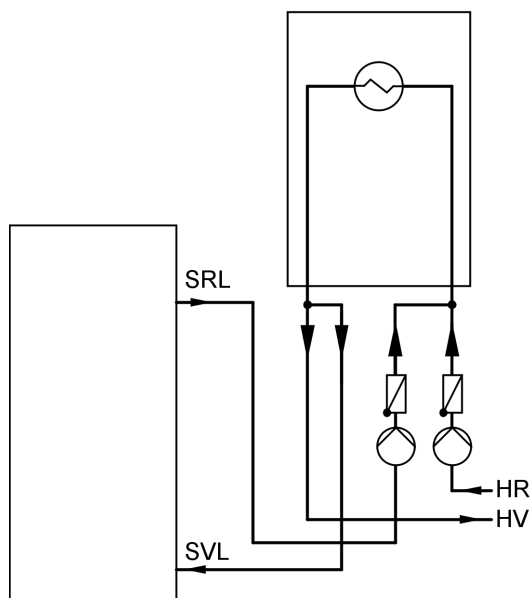
Ⓐ Best.-Nr. 7339 469

Ⓑ Best.-Nr. 7339 468

Anschluss-Schema für Speicher-Wassererwärmer

Mit externer Umwälzpumpe im Anschluss-Set Speicherbeheizung (Zubehör).

SRL Speicherrücklauf
SVL Speichervorlauf



HR Heizungsrücklauf

HV Heizungsvorlauf

Vormontage

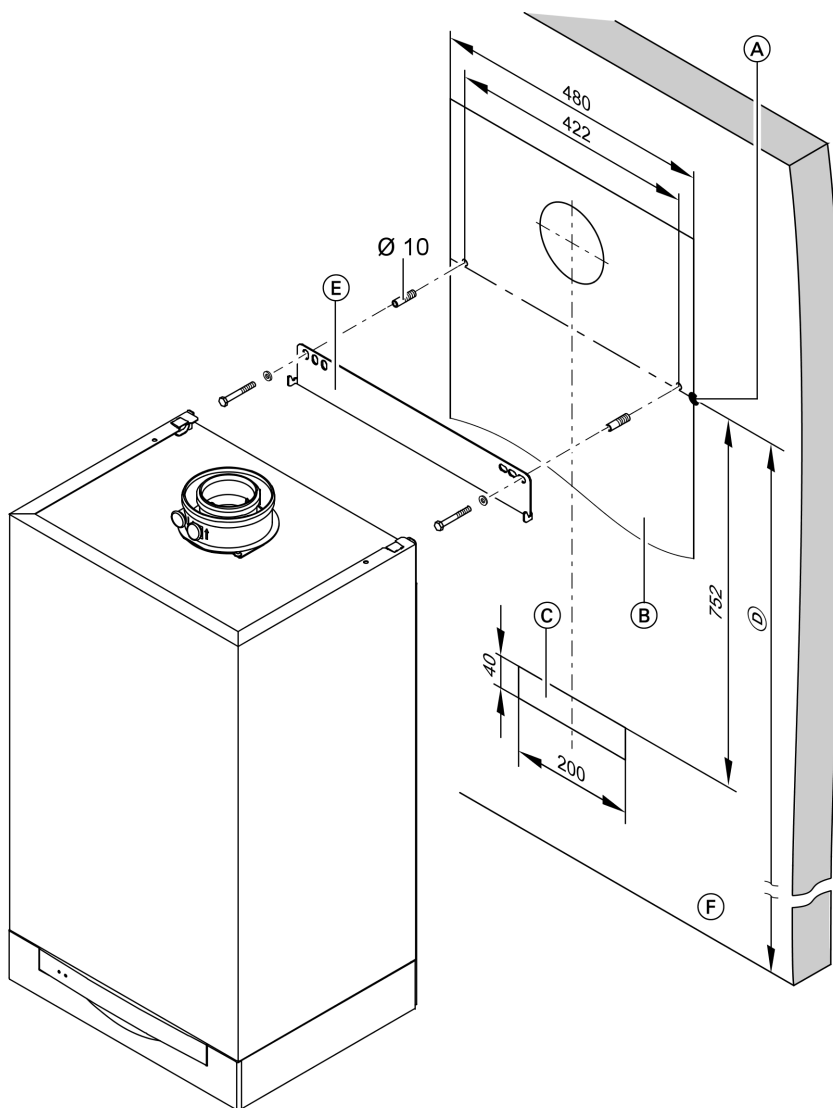
Freiräume für Wartungsarbeiten

Freiraum für Wartungsarbeiten von 700 mm vor dem Vitodens einhalten. Links und rechts neben dem Vitodens müssen **keine** Freiräume für die Wartung eingehalten werden.

Vormontage (Fortsetzung)

Vorinstallation für Montage des Vitodens direkt an die Wand

Mit dem Vitodens wird eine Schablone geliefert, mit der die Lage der Schrauben für die Wandhalterung und die Lage des Abgasrohrs an die Wand angezeichnet werden können. Zum Anschluss der Heizkreise und eines Speicher-Wassererwärmers müssen Anschluss-Sets mitbestellt werden.



- (A) Bezugspunkt Oberkante Vitodens
- (B) Montageschablone Vitodens
- (C) Bereich für elektrische Versorgungsleitungen.
Leitungen ca. 1200 mm aus der Wand ragen lassen.

- (D) Empfohlenes Maß
 - Einzelkesselanlage: 1975 mm
 - Mehrkesselanlage: 1700 mm
- (E) Wandhalterung
- (F) Oberkante Fertigfußboden

Vorwandinstallation mit Vorwand-Montagerahmen (Einzelkessel)

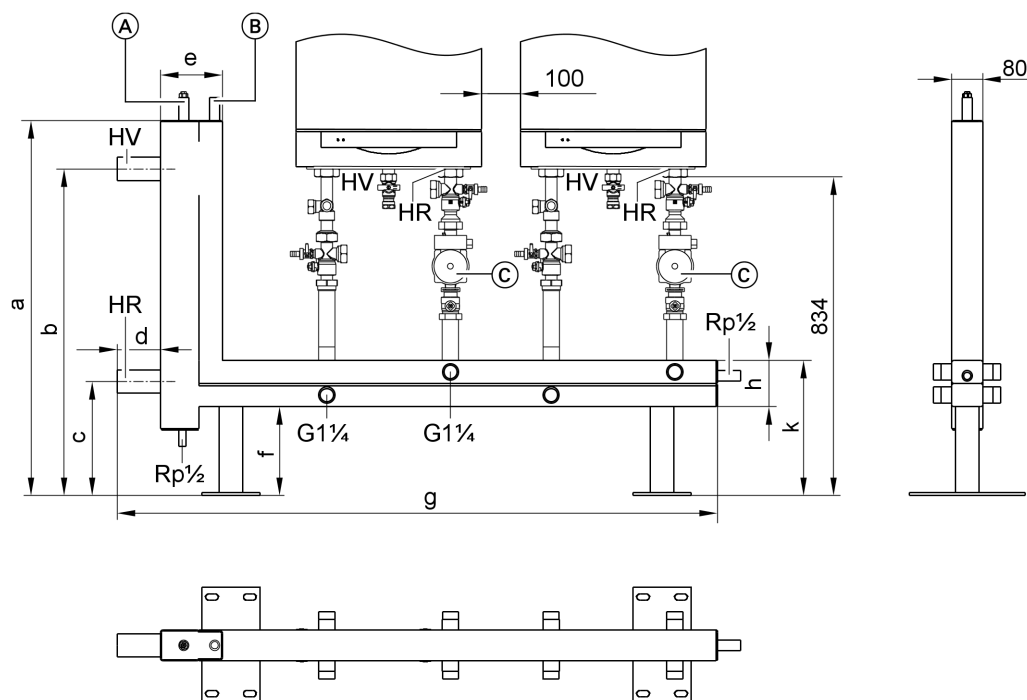
Der Vitodens kann an den Vorwand-Montagerahmen angebaut werden.

Die mitgelieferte Konsole kann nicht eingesetzt werden.

Vorinstallation Mehrkesselanlage

Hydraulische Kaskade für Wandmontage und Vorwandmontage

Vor- und Rücklaufsammler mit hydraulischer Weiche für Mehrkesselanlagen mit 2 bis 4 Heizkesseln in Reihenaufstellung oder mit 4 Heizkesseln in Blockaufstellung. Heizkreisanschlüsse wahlweise nach rechts oder links.



Darstellung ohne die mitgelieferten Wärmedämmungen

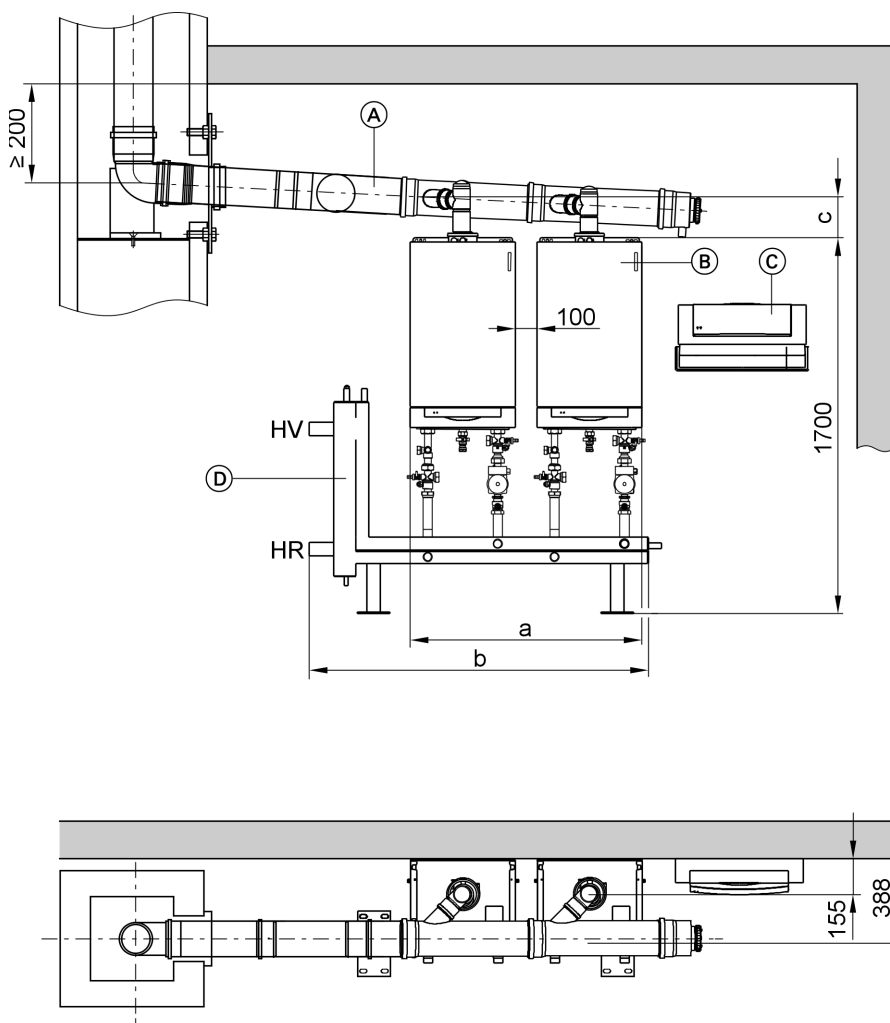
- (A) Tauchhülse für Vorlauftemperatursensor
- (B) Entlüftung
- (C) Anschluss-Zubehör mit Umwälzpumpe

HR Heizungsrücklauf
HV Heizungsvorlauf

Heizkessel	Anzahl	2	3	4	2x2 (Blockaufstellung)
Heizkreisanschluss	R PN6/DN	2 —	— 65	— 65	— 65
Heizkesselanschluss	G	1¼	1¼	1¼	1¼
Volumenstrom max.	m³/h	6,9	10,3	13,8	13,8
Maß					
a	mm	970	1320	1320	1302
b	mm	845	1250	1250	1250
c	mm	295	250	250	250
d	mm	100	150	150	150
e	mm	160	200	200	200
f	mm	230	210	210	210
g	mm	1560	2220	2800	1585
h	mm	120	160	160	160
k	mm	350	370	370	370

Vormontage (Fortsetzung)

Reihenaufstellung – Montage direkt an der Wand



Darstellung ohne die mitgelieferten Wärmedämmungen

- Ⓐ Abgaskaskade
- Ⓑ Vitodens
- Ⓒ Vitotronic 300-K (wahlweise rechts oder links an die Wand anbaubar)

- Ⓓ Hydraulische Kaskade
- HR Heizungsrücklauf
- HV Heizungsvorlauf

Angaben zur Abgaskaskade siehe Seite 35 und Planungsanleitung Abgassysteme.

Weitere Angaben zur hydraulischen Kaskade siehe Seite 10.

Anzahl Heizkessel		2	3	4
a	mm	1060	1640	2220
b	mm	1660	2220	2800
c	mm	176	205	234

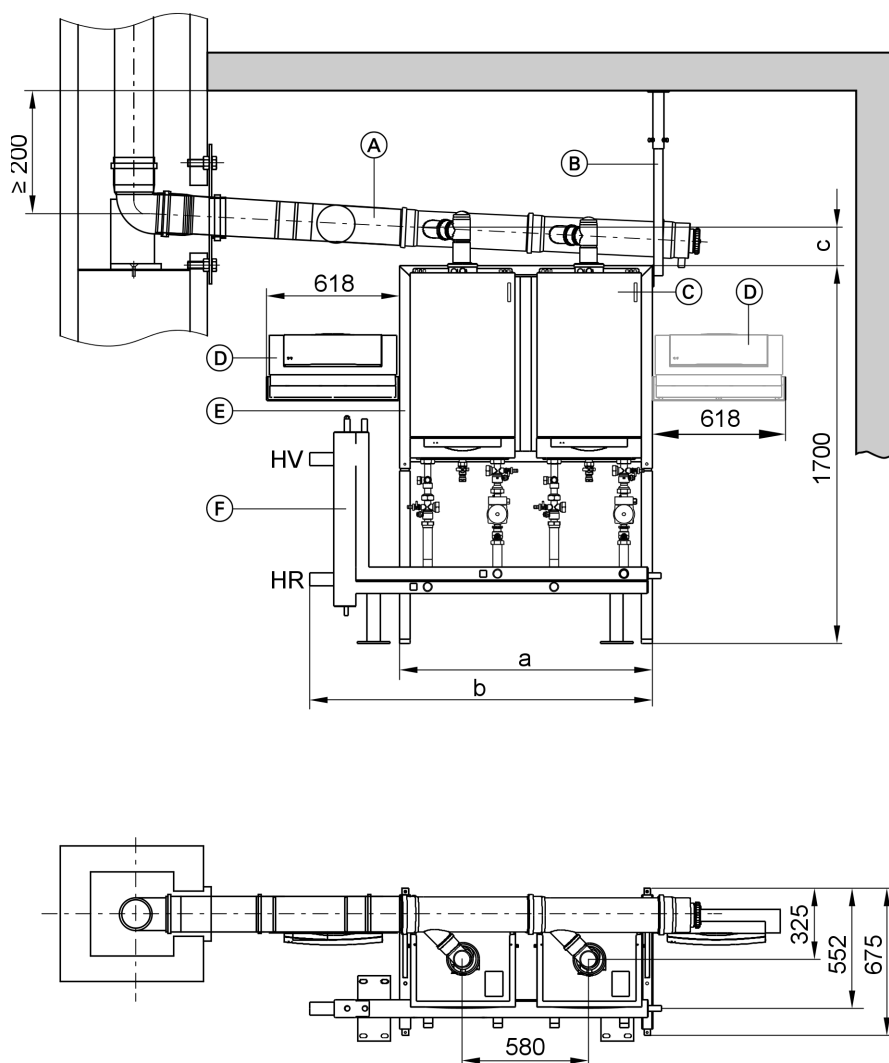
Lieferumfang Mehrkesselanlage

- Vitodens 200-W (2 bis 4 Heizkessel)
- Kaskadenregelung Vitotronic 300-K
- Kommunikationsmodul Kaskade für jeden Heizkessel
- Tauchtemperatursensor für hydraulische Weiche

- Hydraulische Kaskade mit hydraulischer Weiche und Wärmedämmung
- Anschluss-Zubehör mit Umwälzpumpen (3-stufig) und Wärmedämmung

Vormontage (Fortsetzung)

Reihenaufstellung mit Vorwand-Montagerahmen



Darstellung ohne die mitgelieferten Wärmedämmungen

- (A) Abgaskaskade
- (B) Deckenbefestigung
- (C) Vitodens
- (D) Vitotronic 300-K (wahlweise rechts oder links anbaubar)

- (E) Vorwand-Montagerahmen
- (F) Hydraulische Kaskade
- HR Heizungsrücklauf
- HV Heizungsvorlauf

Angaben zur Abgaskaskade siehe Seite 35 und Planungsanleitung Abgassysteme.

Weitere Angaben zur hydraulischen Kaskade siehe Seite 10.

Anzahl Heizkessel		2	3	4
a	mm	1160	1740	2x1160
b	mm	1610	2270	2580
c	mm	176	205	234

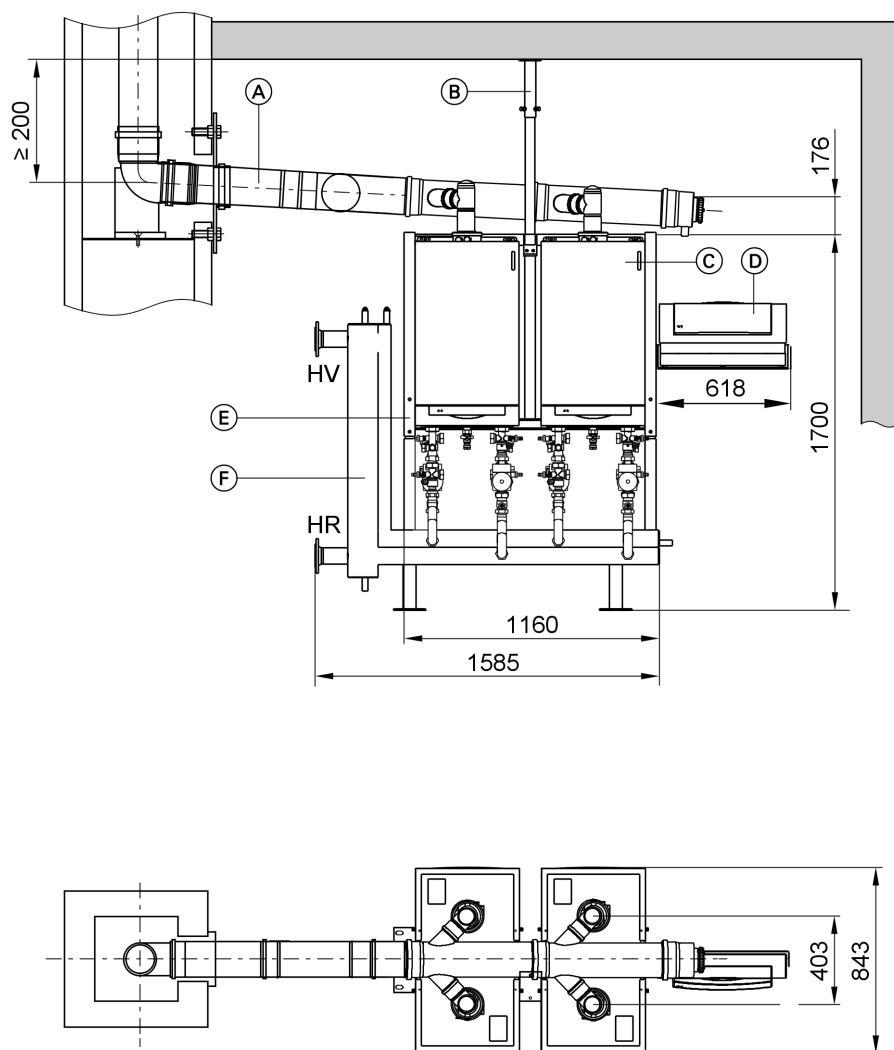
Lieferumfang Mehrkesselanlage

- Vitodens 200-W (2 bis 4 Heizkessel)
- Kaskadenregelung Vitotronic 300-K
- Kommunikationsmodul Kaskade für jeden Heizkessel
- Tauchtemperatursensor für hydraulische Weiche

- Vorwand-Montagerahmen mit Deckenbefestigung
- Hydraulische Kaskade mit hydraulischer Weiche und Wärmedämmung
- Anschluss-Zubehör mit Umwälzpumpen (3-stufig) und Wärmedämmung

Vormontage (Fortsetzung)

Blockaufstellung – Montage frei im Raum



Darstellung ohne die mitgelieferten Wärmedämmungen

- (A) Abgaskaskade
- (B) Deckenbefestigung
- (C) Vitodens
- (D) Vitotronic 300-K (wahlweise rechts oder links anbaubar)

- (E) Montagerahmen
- (F) Hydraulische Kaskade
- HR Heizungsrücklauf
- HV Heizungsvorlauf

Angaben zur Abgaskaskade siehe Seite 35 und Planungsanleitung Abgassysteme.

Weitere Angaben zur hydraulischen Kaskade siehe Seite 10.

Lieferumfang Mehrkesselanlage

- Vitodens 200-W (4 Heizkessel)
- Kaskadenregelung Vitotronic 300-K
- Kommunikationsmodul Kaskade für jeden Heizkessel
- Tauchtemperatursensor für hydraulische Weiche

- Hydraulische Kaskade mit hydraulischer Weiche
 - Wärmedämmung
 - Montagerahmen
 - Deckenbefestigung
- Anschluss-Zubehör mit Umwälzpumpen (3-stufig) und Wärmedämmung

Elektrischer Anschluss

Elektrischer Anschluss

Bei den Arbeiten zum Netzanschluss die Anschlussbedingungen des örtlichen Energieversorgungsunternehmens und die VDE-Vorschriften (A: ÖVE-Vorschriften) beachten!

Die Zuleitung darf mit max. 16 A abgesichert sein.

Der Netzanschluss (230 V~/50 Hz) muss über einen festen Anschluss erfolgen.

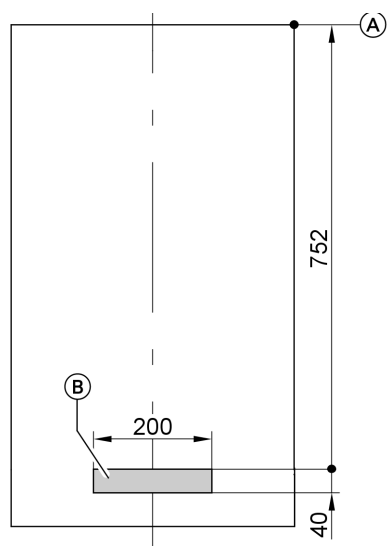
Vormontage (Fortsetzung)

Der Anschluss der Versorgungsleitungen und des Zubehörs erfolgt an Anschlussklemmen im Gerät.

Netzanschluss Zubehör

Der Netzanschluss von Zubehörteilen kann direkt an der Regelung erfolgen. Dieser Anschluss wird mit dem Anlagenschalter geschaltet (max. 4 A).

Bei Aufstellung in Nassräumen darf der Netzanschluss von Zubehör nicht an der Regelung durchgeführt werden.



- (A) Bezugspunkt Oberkante Vitodens
(B) Bereich für elektrische Versorgungsleitungen

Leitungen im markierten Bereich (siehe Abb.) 800 mm aus der Wand herausragen lassen.

Empfohlene Leitungen

NYM-J 3 × 1,5 mm ²	2-adrig min. 0,75 mm ²	NYM-O 3 × 1,5 mm ²
<ul style="list-style-type: none"> – Netzleitungen (auch Zubehör) – Zirkulationspumpe – Sammelstörmeldung 	<ul style="list-style-type: none"> – Externe Erweiterung H1 oder H2 – Außentempersensor – Vitotronic 200-H (LON) – Erweiterungssatz für Heizkreis mit Mischer (KM-BUS) – Vitotrol 100, Typ UTD – Vitotrol 200 – Vitotrol 300 – Funkuhrempfänger 	<ul style="list-style-type: none"> – Vitotrol 100, Typ UTA

Verriegelungsschalter

Eine Verriegelung muss bei raumluftabhängigem Betrieb angewendet werden, wenn sich ein Abluftgerät (z.B. Dunstabzugshaube) im Verbrennungsluftverbund befindet.

Dazu kann die interne Erweiterung H2 (Zubehör) eingesetzt werden. Bei Einschalten des Brenners werden damit Abluftgeräte ausgeschaltet.

Vitotronic 100, Typ HC1, für angehobenen Betrieb

Aufbau und Funktionen

Modularer Aufbau

Die Regelung ist in den Vitodens eingebaut.

Die Regelung besteht aus Grundgerät, Elektronikmodulen und Bedieneinheit.

Grundgerät:

- Netzschalter
- Optolink Laptop-Schnittstelle
- Betriebs- und Störanzeige
- Entriegelungstaste
- Sicherungen

Bedieneinheit:

- Display
- Einstellung und Anzeige der Temperaturen und Codierungen
- Anzeige der Störungsmeldungen
- Tasten:
 - Programmwahl
 - Kesselwassertemperatur
 - Trinkwassertemperatur
 - Komfortfunktion Trinkwasser
 - Schornsteinfeger-Prüffunktion

Funktionen

- Elektronische Kesselkreisregelung für den Betrieb mit angehobener Kesselwassertemperatur
- Für den raumtemperaturgeführten Betrieb ist eine Vitotrol 100, Typ UTA oder UTD, erforderlich (gemäß EnEV)

- Frostschutzüberwachung der Heizungsanlage
- Integriertes Diagnosesystem
- Integrierte Speichertemperaturregelung

Regelcharakteristik

PI-Verhalten mit modulierendem Ausgang.

Einstellung der Betriebsprogramme

Bei allen Betriebsprogrammen ist die Frostschutzüberwachung (siehe Frostschutzfunktion) der Heizungsanlage aktiv.

Mit den Programmwahltasten können folgende Betriebsprogramme eingestellt werden:

- Heizen und Warmwasser
- Nur Warmwasser
- Abschaltbetrieb

Frostschutzfunktion

Bei einer Kesselwassertemperatur von 5 °C wird der Brenner eingeschaltet und bei 20 °C Kesselwassertemperatur wieder ausgeschaltet.

Die Umwälzpumpe wird gleichzeitig mit dem Brenner eingeschaltet und verzögert wieder ausgeschaltet.

Der Speicher-Wassererwärmer wird auf ca. 20°C erwärmt.

Zum Anlagenfrostschutz kann die Umwälzpumpe in bestimmten Zeitabständen (bis 24-mal pro Tag) für ca. 10 Minuten eingeschaltet werden.

Vitotronic 100, Typ HC1, für angehobenen Betrieb (Fortsetzung)

Sommerbetrieb

Betriebsprogramm „☀“

Der Brenner wird nur in Betrieb gesetzt, wenn der Speicher-Wassererwärmer aufgeheizt werden muss.

Kesseltemperatursensor

Der Kesseltemperatursensor ist in der Regelung angeschlossen und in den Heizkessel eingebaut.

Technische Daten

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +130 °C
- bei Lagerung und Transport –20 bis +70 °C

Technische Daten Vitotronic 100, Typ HC1

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	6 A
Schutzklasse	I
Wirkungsweise	Typ 1 B gemäß EN 60730-1
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)

– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C
Einstellung elektronischer Temperaturwächter (Heizbetrieb)	82 °C (Umstellen nicht möglich)
Einstellbereich der Trinkwassertemperatur	10 bis 63 °C

Zubehör zur Vitotronic 100

Vitotrol 100, Typ UTA

Best.-Nr. 7170 149

Raumthermostat

- Mit Schaltausgang (Zweipunkt-Ausgang)
- Mit analoger Schaltuhr
- Mit einstellbarem Tagesprogramm
- Standard-Schaltzeiten sind werkseitig eingestellt (individuell programmierbar)
- Kürzester Schaltabstand 15 Minuten

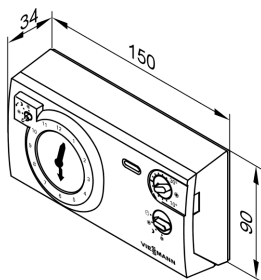
Vitotrol 100 wird im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern, jedoch nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) angebracht.

Anschluss an Regelung:

3-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² (ohne grün/gelb) für 230 V~.

Technische Daten

Nennspannung	230 V/50 Hz
Nennbelastbarkeit des Kontakts	6(1) A 250 V~
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +60 °C
Einstellbereich der Sollwerte für Normalbetrieb und reduziertem Betrieb	10 bis 30 °C
Raum-Solltemperatur im Abschaltbetrieb	6 °C



Vitotrol 100, Typ UTD

Best.-Nr. 7179 059

Raumthermostat

- Mit Schaltausgang (Zweipunkt-Ausgang)
- Mit digitaler Schaltuhr
- Mit Tages- und Wochenprogramm
- Mit Drehschalter für folgende Einstellungen:
 - Normale Raumtemperatur „Permanent Komfort“
 - Reduzierte Raumtemperatur „Permanent Absenk“

- Frostschutztemperatur „Frost“
- 2 fest eingestellte Zeitprogramme
- Ein individuell einstellbares Zeitprogramm
- Ferienprogramm
- Mit Tasten für Party- und Sparbetrieb

Zubehör zur Vitotronic 100 (Fortsetzung)

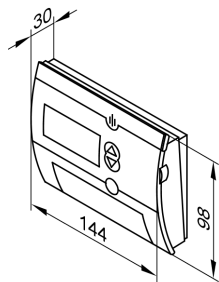
Vitotrol 100 wird im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern, jedoch nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z. B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) angebracht.

Netzunabhängiger Betrieb (zwei 1,5-V-Mignon-Alkalinezellen, Typ LR6 (AA), Betriebsdauer ca. 1,5 Jahre)

Anschluss an Regelung:

2-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² für 230 V~

In Verbindung mit der externen Erweiterung H4 (Zubehör) ist der Anschluss über eine Kleinspannungsleitung möglich.



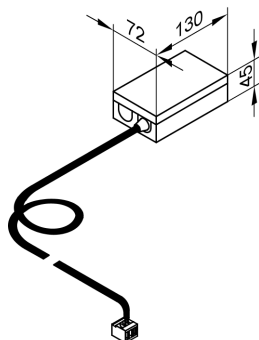
Technische Daten

Nennspannung	3 V~
Nennbelastbarkeit des potenzialfreien Kontakts	
– max.	6(1) A 230 V~
– min.	1 mA 5 V~
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	RS Typ 1B gemäß EN 60730-1
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +50 °C
– bei Lagerung und Transport	–10 bis +60 °C
Einstellbereiche	
– Komfort-Temperatur	10 bis 30 °C
– Absenk-Temperatur	10 bis 30 °C
– Frost-Temperatur	6 bis 10 °C
Gangreserve während Batteriewechsel	10 min

Externe Erweiterung H4

Best.-Nr. 7197 227

Anschlussverlängerung zum Anschluss von Vitotrol 100, Typ UTD oder 24 V-Uhrenthermostaten über eine Kleinspannungsleitung. Mit Leitung (0,5 m lang) und Stecker zum Anschluss an die Vitotronic 100.



Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Ausgangsspannung	24 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	2,5 W
Belastung 24 V~ (max.)	10 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 41
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

Vitocom 100, Typ GSM

■ Ohne SIM-Karte

Best.-Nr. Z004594

■ Mit SIM-Vertragskarte Business Smart für den Betrieb der Vitocom 100 im T-Mobile/D1-Mobiltelefonnetz (nur in ⑤ lieferbar)

Best.-Nr. Z004615

Hinweis

Informationen zu den Vertragsbedingungen siehe Viessmann Preisliste.

Funktionen:

- Fernschalten über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernabfragen über GSM-Mobiltelefonnetze

- Fernüberwachen durch SMS-Meldungen an 1 oder 2 Mobiltelefone
- Fernüberwachung von weiteren Anlagen über digitalen Eingang (230V)

Konfiguration:

Mobiltelefone über SMS

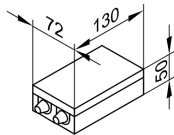
Lieferumfang:

- Vitocom 100 (je nach Bestellung mit oder ohne SIM-Karte)
- Netzanschlussleitung mit Eurostecker (2,0 m lang)
- GSM-Antenne (3,0 m lang), Magnetfuß und Klebe-Pad
- KM-BUS-Verbindungsleitung (3,0 m lang)

Zubehör zur Vitotronic 100 (Fortsetzung)

Bauseitige Voraussetzungen:

Guter Netzempfang für die GSM-Kommunikation des gewählten Mobiltelefonnetz-Anbieters.
Gesamtlänge aller KM-BUS-Teilnehmerleitungen max. 50 m.



Technische Daten

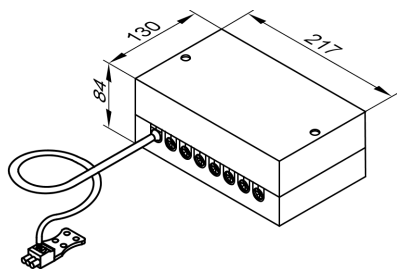
Nennspannung 230 V ~
Nennfrequenz 50 Hz

Nennstrom	15 mA
Leistungsaufnahme	4 W
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 41 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1
Zulässige Umgebungstemperatur – bei Betrieb	0 bis +55 °C
	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +85 °C
Bauseitiger Anschluss	
Störungseingang DE 1	230 V ~

KM-BUS-Verteiler

Best.-Nr. 7415 028

Zum Anschluss von 2 bis 9 Geräten am KM-BUS der Vitotronic.



Technische Daten

Leitungslänge	3,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur – bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

Speichertemperatursensor

Best.-Nr. 7179 114

Leitungslänge ca. 3,75 m, steckerfertig

Technische Daten

Leitungslänge	3,75 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32
Zulässige Umgebungstemperatur – bei Betrieb	0 bis +90 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

Interne Erweiterungen H1 und H2 und externe Erweiterungen H1 und H2

Anschlussmöglichkeiten und technische Daten siehe Zubehör zu Vitotronic 200 ab Seite 30.

Vitotronic 200, Typ HO1, für witterungsgeführten Betrieb

Aufbau und Funktionen

Modularer Aufbau

Die Regelung besteht aus Grundgerät, Elektronikmodulen und Bedieneinheit.

Eingebaut in den Vitodens.

Grundgerät:

- Netzschalter
- Optolink Laptop-Schnittstelle

- Betriebs- und Störanzeige
- Entriegelungstaste
- Bedieneinheit:
 - Mit digitaler Schaltuhr
 - Beleuchtetes Display mit Klartextunterstützung
 - Einstellung und Anzeige der Temperaturen und Codierungen
 - Anzeige der Störungsmeldungen

Vitotronic 200, Typ HO1, für witterungsgeführten Betrieb (Fortsetzung)

- Drehknopf für die Temperatur bei Normalbetrieb
- Tasten:
 - Programmwahl
 - Ferienprogramm
 - Party- und Sparbetrieb
 - Temperatur bei reduziertem Betrieb
 - Trinkwassertemperatur
 - Schornsteinfeger-Prüffunktion

Funktionen

- Witterungsgeführte Regelung der Kesselwasser- und/oder Vorlauftemperatur
- Elektronische Maximaltemperaturbegrenzung
- Bedarfsabhängige Heizkreispumpen- und Brennerabschaltung
- Einstellung einer variablen Heizgrenze
- Pumpenblockierschutz
- Wartungsanzeige
- Frostschutzüberwachung der Heizungsanlage
- Integriertes Diagnosesystem
- Speichertemperaturregelung mit Vorrangschaltung
- Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung (kurzzeitiges Aufheizen auf eine höhere Temperatur)
- Einstellung von Schaltzeiten für Zirkulationspumpe
- Programm Estrichtrocknung
- Externes Einschalten und Sperren (mit Zubehör möglich)

Die Anforderungen der DIN EN 12831 zur Heizlastberechnung werden erfüllt. Zur Verringerung der Aufheizleistung wird bei niedrigen Außentemperaturen die reduzierte Raumtemperatur angehoben. Zur Verkürzung der Aufheizzeit nach einer Absenkephase wird für eine begrenzte Zeit die Vorlauftemperatur erhöht. Gemäß Energieeinsparverordnung muss eine raumweise Temperaturregelung, z.B. durch Thermostatventile erfolgen.

Regelcharakteristik

PI-Verhalten mit modulierendem Ausgang.

Schaltuhr

Digitale Schaltuhr

- Tages- und Wochenprogramm
- Automatische Sommer-/Winterzeitumstellung
- Automatikfunktion für Trinkwassererwärmung und Trinkwasserzirkulationspumpe
- Uhrzeit, Wochentag und Standard-Schaltzeiten für die Raumheizung, die Trinkwassererwärmung und die Trinkwasserzirkulationspumpe sind werkseitig voreingestellt
- Schaltzeiten individuell programmierbar, max. vier Zeitphasen pro Tag

Kürzester Schaltabstand: 10 Minuten

Gangreserve: 14 Tage

Einstellung der Betriebsprogramme

Bei allen Betriebsprogrammen ist die Frostschutzüberwachung (siehe Frostschutzfunktion) der Heizungsanlage aktiv. Mit den Programmwahltasten können folgende Betriebsprogramme eingestellt werden:

- Heizen und Warmwasser
- Nur Warmwasser
- Abschaltbetrieb

Externe Betriebsprogramm-Umschaltung in Verbindung mit externer Erweiterung H1 oder H2.

Frostschutzfunktion

- Die Frostschutzfunktion wird bei Unterschreiten der Außentemperatur von ca. $+1\text{ }^{\circ}\text{C}$ eingeschaltet. In der Frostschutzfunktion wird die Heizkreispumpe eingeschaltet und das Kesselwasser auf einer unteren Temperatur von ca. $20\text{ }^{\circ}\text{C}$ gehalten. Der Speicher-Wassererwärmer wird auf ca. $20\text{ }^{\circ}\text{C}$ erwärmt.
- Die Frostschutzfunktion wird bei Überschreiten der Außentemperatur von ca. $+3\text{ }^{\circ}\text{C}$ ausgeschaltet.

Sommerbetrieb

Betriebsprogramm „☀“

Der Brenner wird nur in Betrieb gesetzt, wenn der Speicher-Wassererwärmer aufgeheizt werden muss.

Heizkennlinieneinstellung (Neigung und Niveau)

Die Vitotronic 200 regelt witterungsgeführt die Kesselwassertemperatur (= Vorlauftemperatur des Heizkreises ohne Mischer) und die Vorlauftemperatur des Heizkreises mit Mischer (in Verbindung mit Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer). Dabei wird die Kesselwassertemperatur automatisch um 0 bis 40 K höher als der höchste momentan erforderliche Vorlauftemperatur-Sollwert geregelt (Auslieferungszustand 8 K).

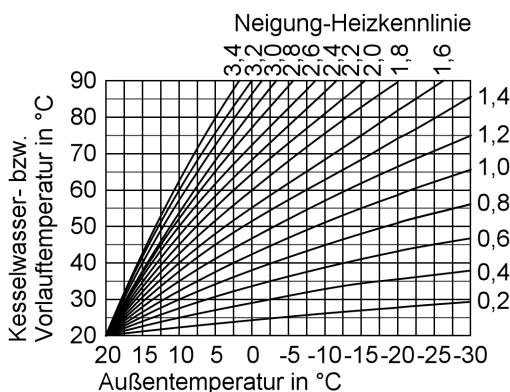
Die zum Erreichen einer bestimmten Raumtemperatur erforderliche Vorlauftemperatur hängt von der Heizungsanlage und von der Wärmedämmung des zu beheizenden Gebäudes ab.

Mit der Einstellung der beiden Heizkennlinien werden die Kesselwassertemperatur und die Vorlauftemperatur an diese Bedingungen angepasst.

Heizkennlinien:

Die Kesselwassertemperatur ist durch den Temperaturwächter und durch die an der elektronischen Maximaltemperaturregelung eingestellte Temperatur nach oben begrenzt.

Die Vorlauftemperatur kann die Kesselwassertemperatur nicht übersteigen.



Heizungsanlagen mit hydraulischer Weiche

Beim Einsatz einer hydraulischen Entkopplung (hydraulische Weiche) muss ein Temperatursensor zum Einsatz in der hydraulischen Weiche angeschlossen werden (siehe Planungsanleitung Vitodens).

Kesseltemperatursensor

Der Kesseltemperatursensor ist in der Regelung angeschlossen und in den Heizkessel eingebaut.

Technische Daten

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb $0\text{ bis }+130\text{ }^{\circ}\text{C}$
- bei Lagerung und Transport $-20\text{ bis }+70\text{ }^{\circ}\text{C}$

Außentemperatursensor

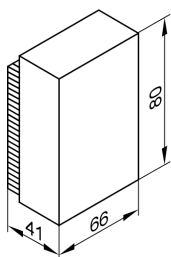
Montageort:

- Nord- oder Nordwestwand des Gebäudes
- 2 bis $2,5\text{ m}$ über dem Boden, für mehrgeschossige Gebäude etwa in der oberen Hälfte des zweiten Geschosses

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 35 m bei einem Leiterquerschnitt von $1,5\text{ mm}^2$ Kupfer.
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

Vitotronic 200, Typ HO1, für witterungsgeführten Betrieb (Fortsetzung)



Technische Daten

Schutzart	IP 43 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb, Lagerung und Transport	-40 bis +70 °C

Technische Daten Vitotronic 200, Typ HO1

Nennspannung	230 V~	Einstellung elektronischer Temperatürwächter (Heizbetrieb)	82 °C (Umstellen nicht möglich)
Nennfrequenz	50 Hz	Einstellbereich der Trinkwassertemperatur	10 bis 63 °C
Nennstrom	6 A	Einstellbereich der Heizkennlinie	
Schutzklasse	I	Neigung	0,2 bis 3,5
Zulässige Umgebungstemperatur		Niveau	-13 bis 40 K
– bei Betrieb	0 bis +40 °C		
– bei Lagerung und Transport	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen) -20 bis +65 °C		

Vitotronic 300-K, Typ MW2 für Mehrkesselanlagen

Witterungsgeführte, digitale Kaskaden- und Heizkreisregelung.

- Für Mehrkesselanlagen bis max. 4 Vitodens 200-W.
- Mit Kesselfolge-Strategie.
- Für einen Anlagenkreis und max. zwei Heizkreise mit Mischer. Über den LON-BUS sind weitere 32 Heizkreisregelungen Vitotronic 200-H anschließbar (LON-Modul, Zubehör, erforderlich).
- Für modulierenden Betrieb in Verbindung mit Vitotronic 100, Typ HC1.

- Mit Speichertemperaturregelung oder Regelung eines Speicherladesystems mit Mischgruppe.
- Kommunikationsfähig über LON-BUS (Kommunikationsmodul LON und Abschlusswiderstände als Zubehör lieferbar).
- Mit integriertem Diagnosesystem.

Hinweis

Zur Verbesserung der Störsicherheit sollten alle Heizkessel mit Vitotronic 100 und die Kaskadenregelung Vitotronic 300-K an dieselbe Phase angeschlossen werden.

Aufbau und Funktion

Modularer Aufbau

Die Regelung besteht aus Grundgerät, Elektronikmodulen und Bedieneinheit.

Grundgerät:

- Netzschalter
- Schornsteinfeger-Prüfschalter
- Optolink Laptop-Schnittstelle
- Betriebs- und Störungsanzeige
- Steckeranschlussraum
 - Anschluss externer Geräte über Systemstecker
 - Stecker werden direkt an der Vorderseite der geöffneten Regelung eingesteckt
 - Anschluss von Drehstromverbrauchern über zusätzliche Leistungsschütze

Bedieneinheit:

- Gleiche Bedienoberfläche wie Vitotronic Kesselkreisregelungen
- Mit digitaler Schaltuhr
- Beleuchtetes Display mit Klartextunterstützung
- Einstellung und Anzeige von Temperaturen und Codierungen
- Anzeige von Störungsmeldungen
- Drehknopf für die Temperatur bei Normalbetrieb
- Tasten:
 - Temperatur bei reduziertem Betrieb
 - Programmwahl

- Ferienprogramm
- Party- und Sparbetrieb
- Trinkwassertemperatur
- Heizkennlinien für Anlagenvorlauftemperatur und Heizkreisvorlauftemperatur
- Heizkreisauswahl

Funktionen

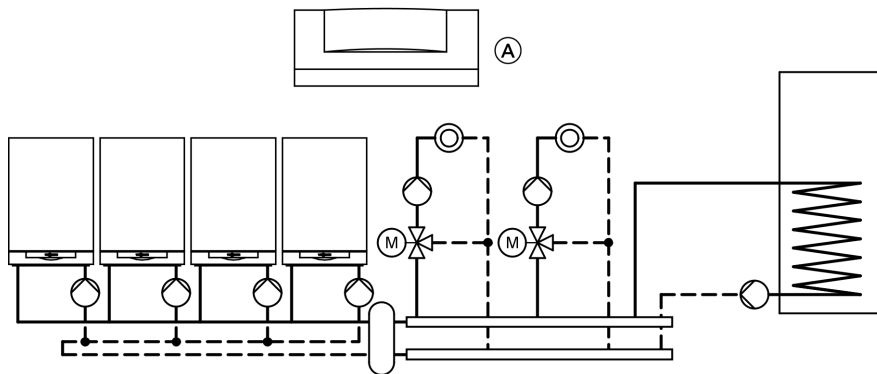
- Witterungsgeführte Regelung der Anlagen-/Kesselwassertemperatur einer Mehrkesselanlage von bis zu vier Vitodens 200-W mit Vitotronic 100, Typ HC1, (gleitend abgesenkt) und die Vorlauftemperatur der Heizkreise mit Mischer
- Steuerung der Vitotronic 100, Typ HC1, der Heizkessel nach einer frei wählbaren Kesselfolge-Strategie
- Elektronische Maximaltemperaturbegrenzung
- Bedarfsabhängige Heizkreispumpenabschaltung
- Einstellung einer variablen Heizgrenze
- Pumpenblockierschutz
- Sammelstörmeldung
- Integriertes Diagnosesystem
- Adaptive Speichertemperaturregelung mit Vorrangschaltung (Heizkreispumpe aus, Mischer zu)
- Zusatzfunktion für die Trinkwassererwärmung (kurzzeitiges Aufheizen auf eine höhere Temperatur)

Vitotronic 300-K, Typ MW2 für Mehrkesselanlagen (Fortsetzung)

- Regelung eines Speicherladesystems mit geregeltm 3-Wege-Mischventil
- Estrich-Aufheizung bei Fußbodenheizung

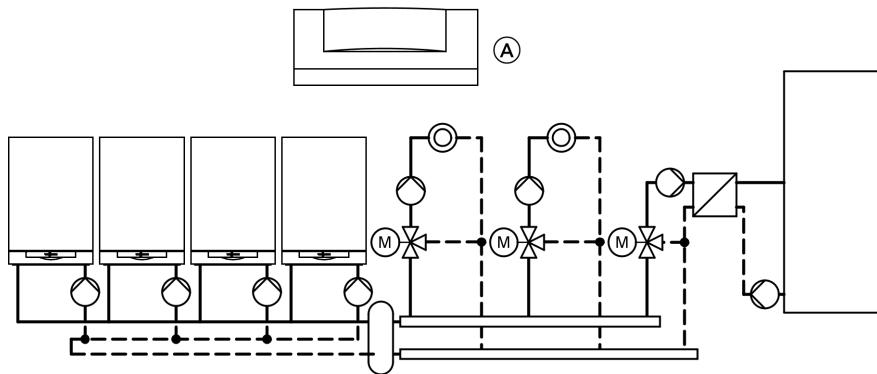
Die Anforderungen der DIN EN 12831 zur Heizlastberechnung werden erfüllt. Zur Verringerung der Aufheizleistung wird bei niedrigen Außentemperaturen die reduzierte Raumtemperatur angehoben. Zur Verkürzung der Aufheizzeit nach einer Absenkephase wird für eine begrenzte Zeit die Vorlauftemperatur erhöht. Gemäß Energieeinsparverordnung muss eine raumweise Temperaturregelung, z.B. durch Thermostatventile erfolgen.

Trinkwassererwärmung in einer Mehrkesselanlage



Mehrkesselanlage mit Speicher-Wassererwärmer

(A) Vitotronic 300-K



Mehrkesselanlage mit Speicherladesystem

(A) Vitotronic 300-K

Regelcharakteristik

- PI-Verhalten mit Dreipunktausgang
- Einstellbereich der Heizkennlinien:
 - Neigung: 0,2 bis 3,5
 - Niveau: –13 bis 40 K
 - Max. Begrenzung: 1 bis 127 °C
 - Min. Begrenzung: 1 bis 127 °C
 - Differenztemperatur für die Heizkreise mit Mischer: 0 bis 40 K
- Einstellbereich der Trinkwasser-Solltemperatur: 10 bis 60 °C, umstellbar auf 10 bis 95 °C (erreichbare Temperatur durch max. Vorlauftemperatur der Heizkessel begrenzt).

Schaltuhr der Bedieneinheit

Digitale Schaltuhr mit Tages- und Wochenprogramm, Jahreskalender, automatischer Sommer-/Winterzeitumstellung und Automatikfunktion für Trinkwassererwärmung und Trinkwasserzirkulationspumpe.

Uhrzeit, Wochentag und Standard-Schaltzeiten für die Raumheizung, die Trinkwassererwärmung und die Trinkwasserzirkulationspumpe sind werkseitig eingestellt (individuell programmierbar), max. vier Schaltzeiträume pro Tag einstellbar. Kürzester Schaltabstand: 10 Minuten
Gangreserve: 5 Jahre

Einstellung der Betriebsprogramme

Bei allen Betriebsprogrammen ist die Frostschutzüberwachung (siehe Frostschutzfunktion) der Heizungsanlage aktiv. Mit den Programmwahltasten können folgende Betriebsprogramme eingestellt werden:

- Heizen und Warmwasser
 - Nur Warmwasser
 - Abschaltbetrieb
- Externe Betriebsprogramm-Umschaltung für alle Heizkreise gemeinsam oder für ausgewählte Heizkreise möglich.

Vitotronic 300-K, Typ MW2 für Mehrkesselanlagen (Fortsetzung)

Frostschutzfunktion

- Die Frostschutzfunktion wird bei Unterschreiten der Außentemperatur von ca. +1 °C eingeschaltet.
- In der Frostschutzfunktion werden die Kesselkreispumpen eingeschaltet.
- Der Speicher-Wassererwärmer wird auf ca. 20 °C erwärmt.
- Die Frostschutzfunktion wird bei Überschreiten der Außentemperatur von ca. +3 °C ausgeschaltet.

Sommerbetrieb

(„Nur Warmwasser“)

Ein oder mehrere Brenner werden dann eingeschaltet, wenn der Speicher-Wassererwärmer aufgeheizt werden muss (geschaltet von der Speichertemperaturregelung).

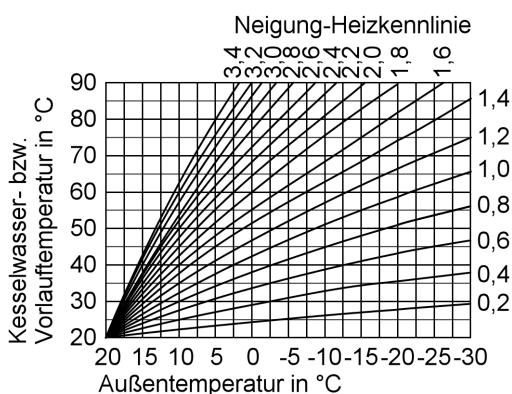
Heizkennlinieneinstellung (Neigung und Niveau)

Je nach Heizungsanlage:

- Die Vitotronic regelt witterungsgeführt die Vorlauftemperatur von max. 2 Heizkreisen mit Mischer
- Die Vitotronic regelt die Anlagen-/Vorlauftemperatur automatisch 0 bis 40 K (Auslieferungszustand 8 K) höher als der jeweils höchste momentane Sollwert der Vorlauftemperaturen beträgt

Die zum Erreichen einer bestimmten Raumtemperatur erforderliche Vorlauftemperatur hängt von der Heizungsanlage und von der Wärmedämmung des zu beheizenden Gebäudes ab.

Mit der Einstellung der Heizkennlinien werden die Anlagenvorlauftemperatur und Heizkreisvorlauftemperatur an diese Bedingungen angepasst.



Die Vorlauftemperatur ist durch den Temperaturregler „“ und die eingestellte elektronische Maximaltemperatur der Kesselkreisregelungen Vitotronic 100, Typ HC1, nach oben begrenzt.

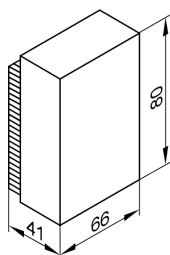
Außentempersensor

Montageort:

- Nord- oder Nordwestwand des Gebäudes
- 2 bis 2,5 m über dem Boden, für mehrgeschossige Gebäude etwa in der oberen Hälfte des zweiten Geschosses

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 35 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² Kupfer.
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden



Technische Daten

Schutzart IP 43 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur bei Betrieb, Lagerung und Transport -40 bis +70 °C

Tauchtempersensor

Zur Erfassung der gemeinsamen Vorlauftemperatur der Mehrkesselanlage.

Wird in die Tauchhülse an der hydraulischen Weiche eingesetzt oder mit einem Spannband befestigt.

Technische Daten

Leitungslänge 3,75 m, steckerfertig
 Schutzart IP 32 gemäß EN 60529
 Zulässige Umgebungstemperatur
 – bei Betrieb 0 bis +90 °C
 – bei Lagerung und Transport -20 bis +70 °C

Speichertempersensor

Technische Daten

Leitungslänge 5,8 m, steckerfertig
 Schutzart IP 32 gemäß EN 60529
 Zulässige Umgebungstemperatur
 – bei Betrieb 0 bis +90 °C
 – bei Lagerung und Transport -20 bis +70 °C

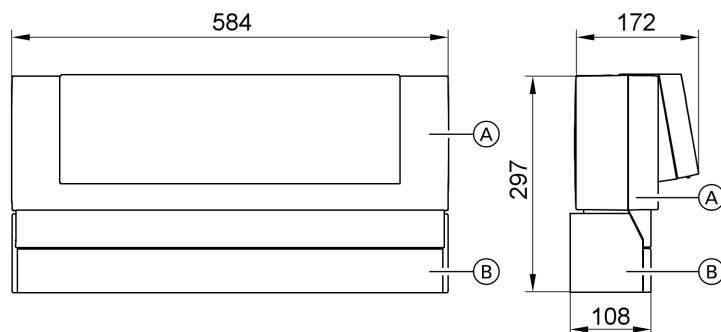
Technische Daten Vitotronic 300-K

Nennspannung:	230 V ~	– bei Betrieb:	0 bis +40 °C Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
Nennfrequenz:	50 Hz	– bei Lagerung und Transport:	-20 bis +65 °C
Nennstrom:	6 A	Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge:	
Leistungsaufnahme:	10 W	– Heizkreispumpen oder Wärmetauscher-Set :	4(2) A 230 V~
Schutzklasse:	I	– Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung :	4(2) A 230 V~
Schutzart:	IP 20 D gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten	– Trinkwasserzirkulationspumpe :	4(2) A 230 V~
Wirkungsweise:	Typ 1B gemäß EN 60730-1		
Zulässige Umgebungstemperatur			

Vitotronic 300-K, Typ MW2 für Mehrkesselanlagen (Fortsetzung)

– Verteilerpumpe [29]:	4(2) A 230 V~	– Gesamt max.	6 A 230 V~
– Sammelstörmeldung [50]:	4(2) A 230 V~		
– Motor 3-Wege-Mischventil Speicherladesystem oder Mischer-Motor [52]:	0,2(0,1) A 230 V~		

Abmessungen



- Ⓐ Vitotronic 300-K
- Ⓑ Konsole

Auslieferungszustand Vitotronic 300-K

- Bedieneinheit mit Klartextunterstützung und beleuchtetem Display
- Kommunikationsmodul Kaskade
- Außentempersensord
- Vorlauftempersensord
- Speichertempersensord
- Konsole

Die Regelung wird mit einer Konsole an der Wand oder am Vorwand-Montagerahmen montiert.
Für jeden Heizkreis mit Mischer ist ein Erweiterungssatz (Zubehör) erforderlich. Bei Brennwertkesseln sollten wegen der niedrigen Rücklauftemperaturen nur 3-Wege-Mischer in die Heizkreise eingebaut werden.
Für die Kommunikationsfähigkeit mit der Vitotronic 100, Typ HC1 oder mit Vitocom 200 bzw. 300 sind das Kommunikationsmodul LON und BUS-Abschlusswiderstände als Zubehör lieferbar.

Heizungsanlage mit Speicherwassererwärmer

Die Umwälzpumpe mit Rückschlagklappe oder das Speicherladesystem Vitotrans 222 sind separat zu bestellen.

Heizungsanlage mit Fußbodenheizung

Für einen Fußbodenheizkreis ist der Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer erforderlich.
In den Vorlauf des Fußbodenheizkreises ist ein Temperaturwächter zur Maximaltemperaturbegrenzung einzubauen. Die DIN 18560-2 ist zu beachten.
Auf den Fußbodenheizkreis darf keine Fernbedienung mit Raumtemperaturaufschaltung wirken.

Kunststoff-Rohrsysteme für Heizkörper

Bei Kunststoff-Rohrsystemen für Heizkreise mit Heizkörpern empfehlen wir den Einbau eines Temperaturwächters zur Maximaltemperaturbegrenzung.

Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K

Hinweis zur Raumtemperaturaufschaltung (RS-Funktion) bei Fernbedienungen

Die RS-Funktion sollte wegen der „Trägheit“ von Fußbodenheizungen nicht auf einen Fußbodenheizkreis wirken.
Die RS-Funktion darf nur auf den Heizkreis mit Mischer wirken.

Hinweis zu Vitotrol 200 und 300

Für jeden Heizkreis einer Heizungsanlage kann eine Vitotrol 200 oder eine Vitotrol 300 eingesetzt werden.

Vitotrol 200

Best.-Nr. 7450 017

KM-BUS-Teilnehmer.

Die Fernbedienung Vitotrol 200 übernimmt für einen Heizkreis die Einstellung des Betriebsprogramms und der gewünschten Raum-Solltemperatur bei Normalbetrieb von einem beliebigen Raum aus.

Die Vitotrol 200 verfügt über beleuchtete Betriebsprogramm-Wahltasten und eine Party- und Spartaste.

Mit der Störanzeige werden Störungen an der Regelung angezeigt.

WS-Funktion:

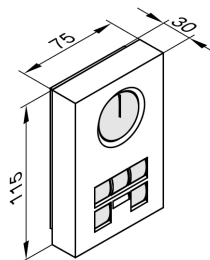
Anbringung an beliebiger Stelle im Gebäude.

RS-Funktion:

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen. Der eingebaute Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur und eine Schnellaufheizung zum Beginn des Heizbetriebs (falls codiert).

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang



Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS

Leistungsaufnahme

Schutzklasse

Schutzart

0,2 W

III

IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur

– bei Betrieb

– bei Lagerung und Transport

Einstellbereich der Raum-Solltemperatur

0 bis +40 °C

–20 bis +65 °C

10 bis 30 °C umstellbar auf 3 bis 23 °C oder 17 bis 37 °C

Die Einstellung der Raum-Solltemperatur bei reduziertem Betrieb erfolgt an der Regelung.

Vitotrol 300

Best.-Nr. 7248 907

KM-BUS-Teilnehmer.

Die Fernbedienung Vitotrol 300 übernimmt für einen Heizkreis die Einstellung der gewünschten Raum-Solltemperatur bei Normalbetrieb und reduziertem Betrieb, des Betriebsprogramms und der Schaltzeiten für die Raumbeheizung, die Trinkwassererwärmung und die Trinkwasserzirkulationspumpe.

Die Vitotrol 300 verfügt über ein beleuchtetes Display und beleuchtete Betriebsprogramm-Wahltasten, eine Party- und Spartaste, automatische Sommer-/Winterzeitumstellung, Tasten für Ferienprogramm, Wochentag und Uhrzeit.

WS-Funktion:

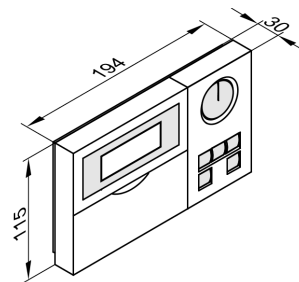
Anbringung an beliebiger Stelle im Gebäude.

RS-Funktion:

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen. Der eingebaute Raumtemperatursensor erfasst die Raumtemperatur und bewirkt eine evtl. erforderliche Korrektur der Vorlauftemperatur und eine Schnellaufheizung zum Beginn des Heizbetriebs (falls codiert).

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 50 m (auch bei Anschluss mehrerer Fernbedienungen)
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden
- Kleinspannungsstecker im Lieferumfang



Technische Daten

Spannungsversorgung über KM-BUS

Leistungsaufnahme

Schutzklasse

Schutzart

0,5 W

III

IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur

– bei Betrieb

– bei Lagerung und Transport

Einstellbereich der Raum-Solltemperatur

– bei Normalbetrieb

– bei reduziertem Betrieb

0 bis +40 °C

–20 bis +65 °C

10 bis 30 °C umstellbar auf 3 bis 23 °C oder 17 bis 37 °C

Raumtemperatursensor

Best.-Nr. 7408 012

Separater Raumtemperatursensor als Ergänzung zur Vitotrol 200 und 300; einzusetzen, falls die Vitotrol 200 oder 300 nicht im Hauptwohnraum oder nicht an geeigneter Position zur Temperaturerfassung und Einstellung platziert werden kann.

Anbringung im Hauptwohnraum an einer Innenwand, gegenüber von Heizkörpern. Nicht in Regalen, Nischen, in unmittelbarer Nähe von Türen oder in der Nähe von Wärmequellen (z.B. direkte Sonneneinstrahlung, Kamin, Fernsehgerät usw.) anbringen. Der Raumtemperatursensor wird an die Vitotrol 200 oder 300 angeschlossen.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung mit einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² Kupfer
- Leitungslänge ab Fernbedienung max. 30 m
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden



Technische Daten

Schutzklasse

Schutzart

III

IP 30 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur

– bei Betrieb

0 bis +40 °C

– bei Lagerung und Transport

–20 bis +65 °C

Funkuhrempfänger

Best.-Nr. 7450 563

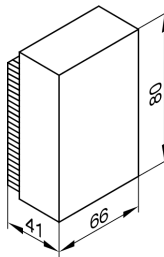
Zum Empfang des Zeitzeichensenders DCF 77 (Standort: Mainflingen bei Frankfurt/Main).

Funkgenaue Einstellung von Uhrzeit und Datum.

Anbringung an einer Außenwand, in Ausrichtung zum Sender. Die Empfangsqualität kann durch metallhaltige Baumaterialien, z.B. Stahlbeton, benachbarte Gebäude und elektromagnetische Störquellen, z.B. Hochspannungs- und Fahrleitungen, beeinflusst werden.

Anschluss:

- 2-adrige Leitung, Leitungslänge max. 35 m bei einem Leiterquerschnitt von 1,5 mm² Kupfer
- Leitung darf nicht zusammen mit 230/400-V-Leitungen verlegt werden

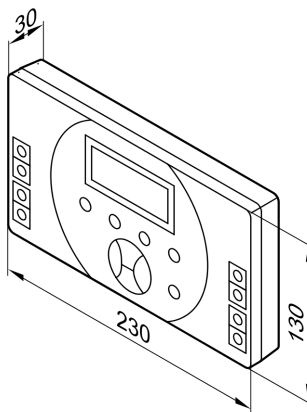


Vitohome 300

Best.-Nr. Z005 395

Wohnungszentrale für das funkbasierte Einzelraum-Temperaturregelungssystem zur Raumbeheizung mit Radiatoren-Heizkörpern und/oder Fußbodenheizung.

- Erhöhung des individuellen Raumkomforts
- Einsparung von Heiz- und Stromkosten
- Einfache Inbetriebnahme und problemlose Nachrüstung
- Komplette Bedienung für Heizung und Warmwasser



Weitere Informationen siehe Datenblatt „Vitohome 300“.

Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K (Fortsetzung)

Vitocom 100, Typ GSM zur Vitotronic 200

- Ohne SIM-Karte
Best.-Nr. Z004594
- Mit SIM-Vertragskarte Business Smart für den Betrieb der Vitocom 100 im T-Mobile/D1-Mobiltelefonnetz (nur in ④ lieferbar)
Best.-Nr. Z004615

Hinweis

Informationen zu den Vertragsbedingungen siehe Viessmann Preisliste.

Funktionen:

- Fernschalten über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernabfragen über GSM-Mobiltelefonnetze
- Fernüberwachen durch SMS-Meldungen an 1 oder 2 Mobiltelefone
- Fernüberwachung von weiteren Anlagen über digitalen Eingang (230V)

Konfiguration:

Mobiltelefone über SMS

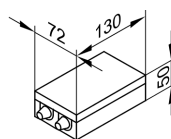
Lieferumfang:

- Vitocom 100 (je nach Bestellung mit oder ohne SIM-Karte)
- Netzanschlussleitung mit Eurostecker (2,0 m lang)
- GSM-Antenne (3,0 m lang), Magnetfuß und Klebe-Pad
- KM-BUS-Verbindungsleitung (3,0 m lang)

Bauseitige Voraussetzungen:

Guter Netzempfang für die GSM-Kommunikation des gewählten Mobiltelefonnetz-Anbieters.

Gesamtlänge aller KM-BUS-Teilnehmerleitungen max. 50 m.



Technische Daten

Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	15 mA
Leistungsaufnahme	4 W
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 41 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1
Zulässige Umgebungstemperatur – bei Betrieb	0 bis +55 °C
– bei Lagerung und Transport	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
Bauseitiger Anschluss	–20 bis +85 °C
Störungseingang DE 1	230 V ~

Vitocom 200, Typ FA4 und GP1

- Typ FA4 für analoge Telefonnetze
 - In Verbindung mit Vitotronic 200: **Best.-Nr. Z005 399**
 - In Verbindung mit Vitotronic 300-K: **Best.-Nr. Z005 400**
- Typ GP1 für GSM-Mobiltelefonnetze, mit SIM-Karte (nur in ④ lieferbar)
 - In Verbindung mit Vitotronic 200: **Best.-Nr. Z005 405**
 - In Verbindung mit Vitotronic 300-K: **Best.-Nr. Z005 406**

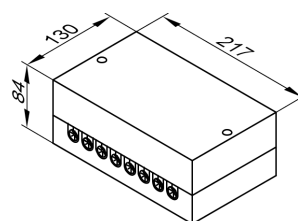
Hinweis

Informationen zu den Vertragsbedingungen siehe Viessmann Preisliste.

Zum Fernwirken, Ferneinrichten und Fernüberwachen von Heizungsanlagen über analoge Telefonnetze und Mobiltelefonnetze.

Lieferumfang:

- Netzanschlussleitung mit Netzstecker, 2 m lang
- LON-Verbindungsleitung, 7 m lang
- Kommunikationsmodul LON zum Einbau in die Regelung (zum Anschluss der Vitocom 200 an die Vitotronic 200 muss ein Kommunikationsmodul-LON in die Regelung eingebaut sein)
- Nur Typ FA4: Analogmodem (einschließlich Anschlussleitung mit Stecker für Telefonsteckdose (TAE6N), 2 m lang)
- Nur Typ GP1: GSM-Modem (einschließlich Antenne mit Anschlussleitung, 3 m lang)



Technische Daten

Nennspannung	230 V ~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	22 mA
Leistungsaufnahme	5 VA
Schutzklasse	II
Schutzart	IP 20 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Wirkungsweise	Typ 1B gemäß EN 60 730-1
Zulässige Umgebungstemperatur – bei Betrieb	0 bis +50 °C
– bei Lagerung und Transport	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
Bauseitige Anschlüsse	–20 bis +85 °C
Störungseingang DE 1 und DE 2	potentialfreier Kontakt, Schaltleistung 24 V ~, 7 mA
Schaltausgang (Wechsler)	230 V ~/30 V-, 2 A

Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K (Fortsetzung)

Funktionen zum Fernwirken, Ferneinrichten und Fernüberwachen von Heizungsanlagen

- Fernüberwachung
 - Informationsweiterleitung per SMS auf Mobiltelefon/PDA
 - Informationsweiterleitung per Email auf PC/PDA (erfordert Email-Client-Funktion)
 - Überwachung von zusätzlichen Geräten

Funktionen bei Bedienung über Vitodata 100 (über den in der Vitocom 200 integrierten Webserver):

- Fernwirken
 - Zugriff auf alle Heizkreise in der Anlage
 - Bedienung der Betriebsprogramme und Sollwerte
 - Einstellung des Ferienprogramms, der Schaltzeiten und der Heizkennlinie

- Ferneinrichten
 - Mit Software Vitosoft 200, Typ LNR (zur Konfiguration der Vitocom 200, Typ FA4 und GP1 in Verbindung mit einem PC/Laptop)
 - Konfigurierung der Vitocom 200 Parameter

Funktionen bei Bedienung über Vitodata 300 (über zentralen Webserver):

- Fernwirken
 - Bedienung der Betriebsprogramme und Sollwerte
 - Einstellung des Ferienprogramms, der Schaltzeiten und der Heizkennlinie
- Ferneinrichten
 - Konfigurierung der Vitocom 200 Parameter
 - Ferneinrichtung von Vitotronic-Regelungsparametern über Codieradressen

Kommunikation

- Kommunikation über Vitodata 100
 - PC mit Web-Browser für Bedienung und Informationsweiterleitung per Email
 - PDA mit Web-Browser für Bedienung und Informationsweiterleitung per SMS/Email
 - Handy für Informationsweiterleitung per SMS
- Kommunikation über Vitodata 300
 - PC mit Web-Browser für Bedienung und Informationsweiterleitung per Email
 - Mobiltelefon für Informationsweiterleitung per SMS
 - Fax für Informationsweiterleitung

Anschlüsse

Vitocom 200 in Kompaktgehäuse für Wandmontage mit folgenden Anschlüssen:

- 2 potenzialfreie (bzw. 24 V-Kleinspannung) Digitaleingänge zur Überwachung von zusätzlichen Geräten bzw. Fremdsystemen
- 1 Relais-Ausgang (230 V~) zur Geräteansteuerung
- RJ45-Buchse zum Anschluss an das LON-Netzwerk der Vitotronic-Regelung
- Spannungsversorgung 230 V~
- Anschluss für Verbindung zur nachfolgenden Schnittstelle gemäß Vitocom 200-Gerätetyp

Schnittstellen

- Vitocom 200, Typ FA4
Telefonsteckdose (TAE6N)
- Vitocom 200, Typ GP1
GSM/GPRS

Für erweiterte Funktionen ist auch der Betrieb mit der Vitocom 300 möglich, siehe Planungsanleitung Viessmann Kommunikationssysteme.

Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer mit integriertem Mischer-Motor zur Vitotronic 200

Best.-Nr. 7178 995

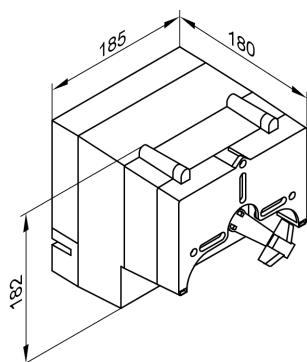
KM-BUS-Teilnehmer

Bestehend aus:

- Mischerelektronik mit Mischer-Motor für Viessmann Mischer DN 20 bis 50 und R ½ bis 1¼
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor), Leitungslänge 2,2 m, steckerfertig, technische Daten siehe unten
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe
- Netzanschlussleitung (3,0 m lang)
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang)

Der Mischer-Motor wird direkt auf den Viessmann Mischer DN 20 bis 50 und R ½ bis 1¼ montiert.

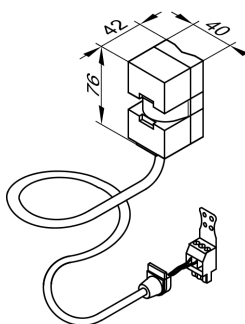
Mischerelektronik mit Mischer-Motor



Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	6,5 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C
Nennbelastbarkeit des Relaisausganges für die Heizkreispumpe [20]	4(2) A 230 V~
Drehmoment	3 Nm
Laufzeit für 90 °	2 min

Vorlauftemperatursensor (Anlegesensor)



Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K (Fortsetzung)

Wird mit einem Spannband befestigt.

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +120 °C
- bei Lagerung und Transport -20 bis +70 °C

Technische Daten

Leitungslänge	2,2 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer für separaten Mischer-Motor zur Vitotronic 200

Best.-Nr. 7178 996

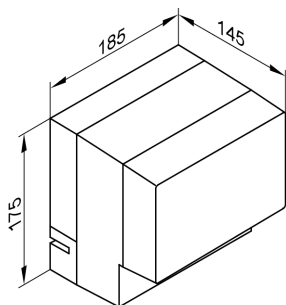
KM-BUS-Teilnehmer

Zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors.

Bestehend aus:

- Mischerelektronik zum Anschluss eines separaten Mischer-Motors
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor), Leitungslänge 5,8 m, steckerfertig
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe
- Anschlussklemmen für Anschluss des Mischer-Motors
- Netzanschlussleitung (3,0 m lang)
- BUS-Anschlussleitung (3,0 m lang)

Mischerelektronik



Technische Daten Erweiterungssatz

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	2,5 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 32D gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten

Zulässige Umgebungstemperatur

- bei Betrieb 0 bis +40 °C
- bei Lagerung und Transport -20 bis +65 °C

Nennbelastbarkeit der Relaisausgänge

- Heizkreispumpe $\boxed{20}$ 4(2) A 230 V~
 - Mischer-Motor 0,2(0,1) A 230 V~
- Erforderliche Laufzeit des Mischer-Motors für 90 °C ca. 120 s

Vorlauftemperatursensor (Anlegesensor)

Siehe Seite 26.

Erweiterungssatz für einen Heizkreis mit Mischer zur Vitotronic 300-K

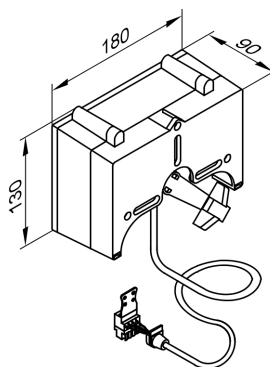
Best.-Nr. 7450 650

Bestehend aus:

- Mischer-Motor
- Vorlauftemperatursensor (Anlegetemperatursensor), Leitungslänge 5,8 m, steckerfertig
- Stecker für Anschluss der Heizkreispumpe
- Anschlussklemmen für Anschluss des Mischer-Motors
- Anschlussleitung (4,2 m lang)

Der Mischer-Motor wird direkt auf den Mischer DN 20 bis 50 oder R ½ bis 1¼ montiert.

Mischermotor



Technische Daten Erweiterungssatz

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	2,5 W
Schutzklasse	I

Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K (Fortsetzung)

Schutzart

IP 42 gemäß EN 60529,
durch Aufbau/Einbau zu
gewährleisten

Vorlauftemperatursensor (Anlegesensor)

Siehe Seite 26.

Zulässige Umgebungstemperatur

– bei Betrieb

0 bis +40 °C

– bei Lagerung und Transport

-20 bis +65 °C

Drehmoment

3 Nm

Laufzeit für 90 °C

120 s

Mischer-Motoren für Flanschnischer

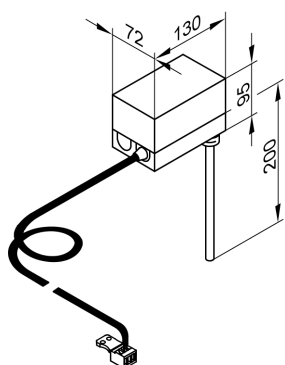
Siehe „Zubehör für Regelungen“, Register 18.

Tauchtemperaturregler

Best.-Nr. 7151 728

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung einsetzbar.

Der Temperaturwächter wird im Heizungsvorlauf eingebaut und schaltet die Heizkreispumpe bei zu hoher Vorlauftemperatur aus.



Technische Daten

Leitungslänge

4,2 m, steckerfertig

Einstellbereich

30 bis 80 °C

Schaltdifferenz

max. 11 K

Schaltleistung

6(1,5) A 250 V~

Einstellskala

im Gehäuse

Tauchhülse aus Edelstahl

R ½ x 200 mm

DIN Reg.-Nr.

DIN TR 77703

oder

DIN TR 96803

oder

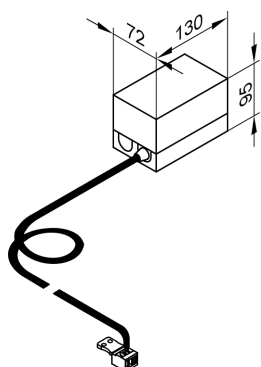
DIN TR 110302

Anlegetemperaturregler

Best.-Nr. 7151 729

Als Temperaturwächter Maximaltemperaturbegrenzung für Fußbodenheizung (nur in Verbindung mit metallischen Rohren) einsetzbar.

Der Temperaturwächter wird am Heizungsvorlauf angebaut und schaltet die Heizkreispumpe bei zu hoher Vorlauftemperatur aus.



Technische Daten

Leitungslänge

4,2 m, steckerfertig

Einstellbereich

30 bis 80 °C

Schaltdifferenz

max. 14 K

Schaltleistung

6(1,5) A 250V~

Einstellskala

im Gehäuse

DIN Reg.-Nr.

DIN TR 77703

oder

DIN TR 96803

oder

DIN TR 110302

Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K (Fortsetzung)

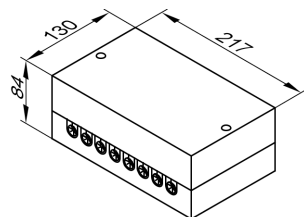
Funktionserweiterung 0-10 V (nur zu Vitotronic 300-K)

Best.-Nr. 7174 718

KM-BUS-Teilnehmer.

Mit beiliegenden Leitungen mit Stecker  und .

- Zur Vorgabe eines Kesselwassertemperatur-Sollwertes über einen 0-10 V-Eingang für einen Temperaturbereich 10 bis 100 °C (0 bis 1 V Δ Kessel aus)
- Zum Schalten einer Zubringerpumpe bei Anschluss an eine Vitotronic 200-H, z. B. in einer Unterstation.
- Zur Signalisierung des reduzierten Betriebs und Schalten der Heizkreispumpe auf niedrigere Drehzahl.



Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Leistungsaufnahme	1 W
Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs	4(2) A 230 V
Schutzart	IP 42 gemäß EN 60529, durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	-20 bis +65 °C

Kommunikationsmodul LON

Elektronikleiterplatte zum Datenaustausch mit Vitotronic 200-H, Vitocom 200, und zur Anbindung an übergeordnete Gebäudesysteme.

- Zum Einbau in Vitotronic 200

Best.-Nr. 7179 113

- Zum Einbau in Vitotronic 300-K

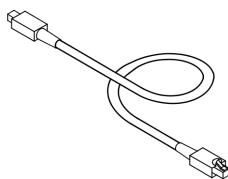
Best.-Nr. 7172 174

LON Verbindungsleitung für Datenaustausch der Regelungen

Vitotronic 300-K zur Vitotronic 200-H

Leitungslänge 7 m, steckerfertig.

Best.-Nr. 7143 495



Verlängerung der Verbindungsleitung

- Verlegeabstand 7 bis 14 m:
 - 2 Verbindungsleitungen (7,0 m lang)
Best.-Nr. 7143 495
 - 1 LON-Kupplung RJ45
Best.-Nr. 7143 496
- Verlegeabstand 14 bis 900 m mit Verbindungssteckern:
 - 2 LON-Verbindungsstecker
Best.-Nr. 7199 251
 - 2-adrige Leitung, CAT5, geschirmt oder JY(St) Y 2 x 2 x 0,8
bauseits
- Verlegeabstand 14 bis 900 m mit Anschlussdosen:
 - 2 Verbindungsleitungen (7,0 m lang)
Best.-Nr. 7143 495
 - 2-adrige Leitung, CAT5, geschirmt oder JY(St) Y 2 x 2 x 0,8
bauseits
 - 2 LON-Anschlussdosen RJ45, CAT6
Best.-Nr. 7171 784

Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K (Fortsetzung)

Abschlusswiderstand (2 Stück)

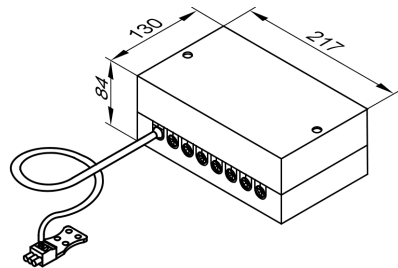
Best.-Nr. 7143 497

Zum Abschluss des LON-BUS an der ersten und letzten Regelung.

KM-BUS-Verteiler

Best.-Nr. 7415 028

Zum Anschluss von 2 bis 9 Geräten am KM-BUS der Vitotronic.



Technische Daten

Leitungslänge	3,0 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32 gemäß EN 60529 durch Aufbau/Einbau zu gewährleisten
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

Tauchtemperatursensor (nur zu Vitotronic 200)

Best.-Nr. 7179 488

Zur Erfassung der Temperatur der hydraulischen Weiche.

Technische Daten

Leitungslänge	3,75 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +90 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

Speichertemperatursensor (nur zu Vitotronic 200)

Best.-Nr. 7179 114

Technische Daten

Leitungslänge	3,75 m, steckerfertig
Schutzart	IP 32
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +90 °C
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +70 °C

Interne Erweiterung H1 (nur zu Vitotronic 100 und 200)

Best.-Nr. 7179 057

Elektronikleiterplatte zum Einbau in die Regelung.

Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– Anschluss eines externen Sicherheitsmagnetventils (Flüssiggas) oder – (A) Anschluss einer Abgasklappe	1(0,5) A 250 V~
und eine der folgenden Funktionen: – Anschluss einer Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis – Anschluss einer Sammelstörmeldung – Anschluss einer Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung – nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Anschluss einer Zirkulationspumpe	2(1) A 250 V~

Technische Daten

Nennspannung:	230 V~
Nennfrequenz:	50 Hz

Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K (Fortsetzung)

Interne Erweiterung H2 (nur zu Vitotronic 100 und 200)

Best.-Nr. 7179 144

Elektronikleiterplatte zum Einbau in die Regelung.

Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– Verriegelung externer Abluftgeräte	6(3) A 250 V~
und eine der folgenden Funktionen:	2(1) A 250 V~
– Anschluss einer Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis	
– Anschluss einer Sammelstörmeldung	
– Anschluss einer Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung	
– nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Anschluss einer Zirkulationspumpe	

Technische Daten

Nennspannung 230 V~
Nennfrequenz 50 Hz

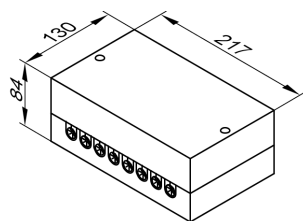
Externe Erweiterung H1 (nur zu Vitotronic 100 und 200)

Best.-Nr. 7179 058

Funktionserweiterung im Gehäuse, zur Montage an die Wand.

Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– Anschluss einer Sammelstörmeldung	0,4(0,2) A 250 V~
– Anschluss einer Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis	je 2(1) A 250 V~
– Anschluss einer Umwälzpumpe zur Speicherbeheizung	gesamt max. 4 A~
– nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Anschluss einer Zirkulationspumpe	
– Anforderung einer Mindestkesselwassertemperatur	
– Externes Sperren	
– Vorgabe der Kesselwasser-Solltemperatur über einen 0-10 V-Eingang	
– nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Externe Betriebsartenumschaltung	



Technische Daten

Nennspannung 230 V~
Nennfrequenz 50 Hz
Nennstrom 4 A
Leistungsaufnahme 4 W
Schutzklasse I
Schutzart IP 32
Zulässige Umgebungstemperatur
– bei Betrieb 0 bis +40 °C
Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport –20 bis +65 °C

Externe Erweiterung H2 (nur zu Vitotronic 100 und 200)

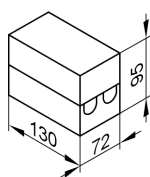
Best.-Nr. 7179 265

Funktionserweiterung im Gehäuse, zur Montage an die Wand.

Mit der Erweiterung können folgende Funktionen realisiert werden:

Funktion	Nennbelastbarkeit des Relaisausgangs
– nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Anschluss einer Zirkulationspumpe	2(1) A 250 V~
– Anforderung einer Mindestkesselwassertemperatur	
– Externes Sperren	
– nur bei Vitotronic 200, Typ HO1: Externe Betriebsartenumschaltung	

Zubehör zur Vitotronic 200 und Vitotronic 300-K (Fortsetzung)



Technische Daten

Nennspannung	230 V~
Nennfrequenz	50 Hz
Nennstrom	2 A
Leistungsaufnahme	3 W
Schutzklasse	I
Schutzart	IP 32
Zulässige Umgebungstemperatur	
– bei Betrieb	0 bis +40 °C
	Verwendung in Wohn- und Heizungsräumen (normale Umgebungsbedingungen)
– bei Lagerung und Transport	–20 bis +65 °C

Auswahl der Funktionserweiterungen

Heizungsanlage	Funktionserweiterung (Best.-Nr.)			
		ohne Sicherheitsfunktion	mit Anschluss eines Sicherheitsmagnetventils	mit Verriegelung externer Abluftgeräte
	– ohne Zirkulationspumpe	7179057 oder 7179144	7179057	7179144
	– mit Zirkulationspumpe	7179058	7179057 und 7179058	7179144 und 7179058
	– ohne Zirkulationspumpe	7179057 oder 7179144	7179057	7179144
	– mit Zirkulationspumpe	7179058	7179057 und 7179058	7179144 und 7179058
	– ohne Zirkulationspumpe	7179058	7179057 und 7179058	7179144 und 7179058
	– mit Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis – mit Zirkulationspumpe – mit Heizkreispumpe (stufig) für direkt angeschlossenen Heizkreis	7179058	7179057 und 7179058	7179144 und 7179058

Zubehör zum Vitodens 200-W

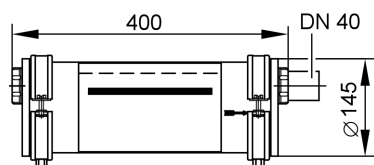
Zubehör zur Vormontage

Siehe ab Seite 10.

Neutralisationseinrichtung

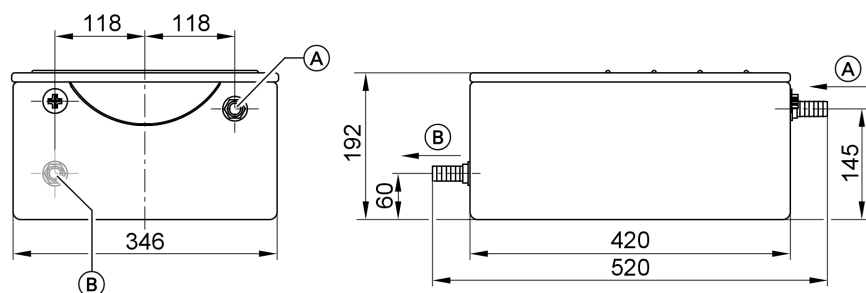
Best.-Nr. 9535 742

Mit Neutralisationsgranulat



Neutralisationseinrichtung für Mehrkesselanlagen

Best.-Nr. 7226 141



(A) Zulauf (DN 20)

(B) Ablauf (DN 20)

Neutralisationsgranulat

Best.-Nr. 9524 670

(2 × 1,3 kg)

Neutralisationsgranulat

Best.-Nr. 9521 702

(8 kg)

Kondensathebeanlage

Siehe Preisliste Vitoset

Kleinenthärungsanlage für Heizwasser

Zur Befüllung des Heizkreislaufs.

Siehe Preisliste Vitoset.

Zubehör zur Installation

Hinweis

Zur Installation des Vitodens 200-W muss ein Anschluss-Set Heizkreis mitbestellt werden.

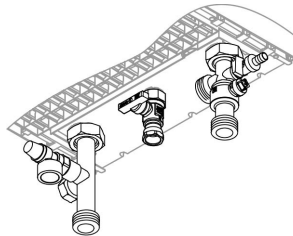
Anschluss-Set Heizkreis ohne Umwälzpumpe

Best.-Nr. 7245 738

Anschlüsse G 1½

Bestehend aus:

- T-Stück mit Kugelhahn
- Kessel-Füll- und Entleerungshahn
- Sicherheitsventil
- Gasabsperrhahn mit eingebautem thermischem Absperrventil
- Anschluss G1 für Druck-Ausdehnungsgefäß



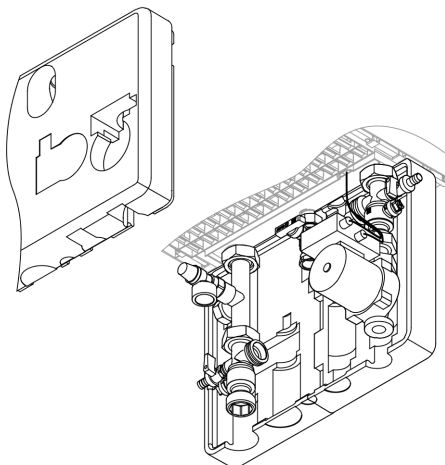
Anschluss-Set Heizkreis mit drehzahl geregelter Umwälzpumpe

Best.-Nr. 7247 374

Anschlüsse G 1½

Bestehend aus:

- Umwälzpumpe, drehzahl geregelt Wilo Typ VIRS-25/7 BUS
- 2 T-Stücken mit Kugelhahn
- Rückschlagventil
- 2 Kessel-Füll- und Entleerungshähnen
- Sicherheitsventil
- Gasabsperrhahn mit eingebautem thermischem Absperrventil
- Wärmedämmung
- Anschluss G1 für Druck-Ausdehnungsgefäß



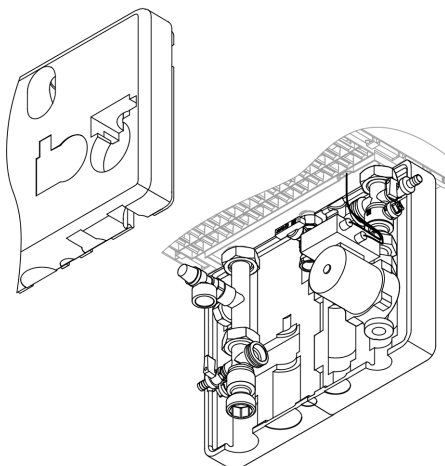
Anschluss-Set Heizkreis mit 3-stufiger Umwälzpumpe

Best.-Nr. 7247 341

Anschlüsse G 1½

Bestehend aus:

- Umwälzpumpe, 3-stufig Wilo Typ VIRS-25/7-3
- 2 T-Stücken mit Kugelhahn
- Rückschlagventil
- 2 Kessel-Füll- und Entleerungshähnen
- Sicherheitsventil
- Gasabsperrhahn mit eingebautem thermischem Absperrventil
- Wärmedämmung
- Anschluss G1 für Druck-Ausdehnungsgefäß



Zubehör zur Installation (Fortsetzung)

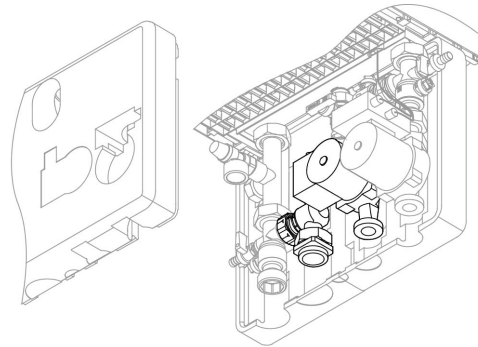
Anschluss-Set Speicher-Wassererwärmer

Best.-Nr. 7247 340

Anschlüsse G 1½

Bestehend aus:

- Umwälzpumpe Wilo Typ VIRS-25/6-3
- 2 Kugelhähnen
- Rückschlagventil



Kugelhahn

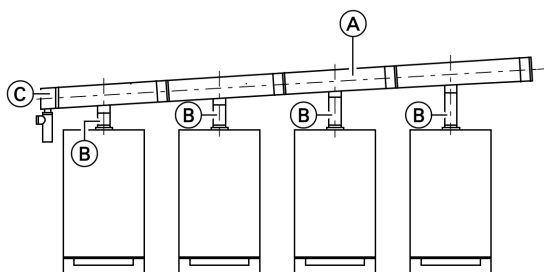
Best.-Nr. 7247 373

1 Stück G 1¼ mit Dichtung und Überwurfmutter.

Abgaskaskade

Bestehend aus:

- Rückströmsicherung für jeden Heizkessel
- Abgassammelleitung
- Endstück mit Kondensatablauf und Siphon
- Kesselcodierstecker



- (A) Abgassammelleitung
- (B) Rückströmsicherung
- (C) Endstück mit Siphon

■ 2-Kesselanlage in Reihenaufstellung

- Für Vitodens 200-W, 17 bis 45 kW: **Best.-Nr. Z005 380**
- Für Vitodens 200-W, 17 bis 60 kW: **Best.-Nr. Z005 381**

■ 3-Kesselanlage in Reihenaufstellung

- Für Vitodens 200-W, 17 bis 45 kW: **Best.-Nr. Z005 382**
- Für Vitodens 200-W, 17 bis 60 kW: **Best.-Nr. Z005 383**

■ 4-Kesselanlage in Reihenaufstellung

- Für Vitodens 200-W, 17 bis 60 kW: **Best.-Nr. Z005 385**

■ 4-Kesselanlage in Blockaufstellung

- Für Vitodens 200-W, 17 bis 45 kW: **Best.-Nr. Z005 386**
- Für Vitodens 200-W, 17 bis 60 kW: **Best.-Nr. Z005 387**

Auslieferungszustand

Gas-Brennwert-Wandgerät mit Inox-Radial Heizfläche, modulierendem MatriX-Zylinderbrenner für Erd- und Flüssiggas nach DVGW-Arbeitsblatt G260, Aqua-Platine mit Multi-Stecksystem und Wandhalterung.

Anschlussfertig verrohrt und verdrahtet. Farbe der epoxidharzbeschichteten Verkleidung: weiß.

Separat verpackt:

Vitotronic 100 für angehobenen Betrieb
oder

Vitotronic 200 für witterungsgeführten Betrieb.

Vorgerichtet für Betrieb mit Erdgas. Eine Umstellung innerhalb der Gasgruppen E/LL ist nicht erforderlich. Die Umstellung auf Flüssiggas erfolgt an der Gasarmatur (kein Umstellungsatz erforderlich).

Mehrkesselanlagen

Mehrkesselanlagen für raumluftabhängigen Betrieb mit 2, 3 oder 4 Heizkesseln.

Reihenaufstellung mit Wandmontage

Bestehend aus:

- Hydraulischer Kaskade mit hydraulischer Weiche und Wärmedämmung
- Anschluss-Set für jeden Heizkessel mit:
 - Verbindungsleitungen (Wellrohre) passend vorgeformt
 - Umwälzpumpe (3-stufig)
 - Kugelhähnen
 - Füll- und Entleerungshahn

Auslieferungszustand (Fortsetzung)

- Rückschlagklappe
- Gasabsperrhahn
- Sicherheitsventil
- Wärmedämmung
- Tauchhülse für Vorlauftemperatursensor
- Witterungsgeführter, digitaler Kaskaden- und Heizkreisregelung Vitotronic 300-K
- Kommunikationsmodul Kaskade für jeden Heizkessel

Reihen- und Blockaufstellung mit Vorwand-Montagerahmen

Bestehend aus:

- Hydraulischer Kaskade mit hydraulischer Weiche und Wärmedämmung
- Anschluss-Set für jeden Heizkessel mit:
 - Verbindungsleitungen (Wellrohre) passend vorgeformt
 - Umwälzpumpe (3-stufig)

- Kugelhähnen
- Füll- und Entleerungshahn
- Rückschlagklappe
- Gasabsperrhahn
- Sicherheitsventil
- Wärmedämmung
- Tauchhülse für Vorlauftemperatursensor
- Witterungsgeführter, digitaler Kaskaden- und Heizkreisregelung Vitotronic 300-K
- Kommunikationsmodul Kaskade für jeden Heizkessel
- Montagerahmen
 - Deckenbefestigung

Hinweis

Umwälzpumpen für Heizkreise und zur Speicherbeheizung sind separat zu bestellen.

Planungshinweise

Aufstellung bei raumluftunabhängigem Betrieb

Als Gerät der Bauart C_{13x}, C_{33x}, C_{43x}, C_{53x} oder C_{63x} nach TRGI '86/96 kann der Vitodens in **raumluftunabhängiger** Betriebsweise **unabhängig** von Größe und Belüftung des Aufstellraums aufgestellt werden.

Vitodens 200-W bis 45 kW

Möglich sind z.B. die Aufstellung in Aufenthalts- und Wohnräumen, in unbelüfteten Nebenräumen, in Schränken und in Nischen ohne Abstand zu brennbaren Bauteilen, aber auch in Dachräumen (Spitzboden und Abseiträumen) mit direkter Durchführung der Abgas-/Zuluftleitung durch das Dach.

Der Aufstellraum muss frostsicher sein.

Vitodens 200-W mit 60 kW

Die Vitodens sind entsprechend der Feuerungsverordnung (FeuVo) in einem separaten Aufstellraum zu montieren. Der Hauptschalter muss außerhalb des Raums angebracht sein.

Aufstellung bei raumluftabhängigem Betrieb

(Bauart B₂₃ und B₃₃)

Eine Aufstellung ist nur zulässig, wenn eine direkte Zuluftöffnung (unverschließbar) mit freiem Querschnitt von mindestens 150 cm² vorhanden ist (gemäß TRGI '86/96).

Eine Aufstellung in Wohn- und Aufenthaltsräumen ist **nicht** möglich (Ausnahme: Betrieb im Raumluftverbund). Der Vitodens muss in der Nähe des Schornsteins/Schachts befestigt werden.

Aufstellung

- Keine Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe (z.B. enthalten in Sprays, Farben, Lösungs- und Reinigungsmitteln)
- Kein starker Staubanfall
- Keine hohe Luftfeuchtigkeit
- Frostsicher und gut belüftet

Sonst sind Störungen und Schäden an der Anlage möglich.

Der Vitodens darf in Räumen, in denen mit **Luftverunreinigungen durch Halogenkohlenwasserstoffe** zu rechnen ist, nur raumluftunabhängig betrieben werden.

Werden diese Hinweise nicht beachtet, entfällt für auftretende Kesselschäden, die auf einer dieser Ursachen beruhen, die Gewährleistung.

Vitodens 200-W mit 60 kW und Mehrkesselanlagen

Die Vitodens sind entsprechend der Feuerungsverordnung (FeuVo) in einem separaten Aufstellraum zu montieren. Der Hauptschalter muss außerhalb des Raums angebracht sein.

Abgassysteme

Die einfache Abgasleitung muss nach DIN EN 14471 zugelassen sein (raumluftabhängige Betriebsweise).

Folgende Viessmann Abgas-/Zuluftsysteme (AZ-Systeme) für raumluftunabhängigen Betrieb sind mit dem Vitodens als bautechnische Einheit nach DVGW geprüft und CE-zertifiziert:

- Senkrechte Dachdurchführung
- Außenwandanschluss

- Waagerechte Dachdurchführung

- Außenwandführung im Doppelrohr

Für den Anschluss von Einzelkesseln und Mehrkesselanlagen an LAS- bzw. Bestands-LAS-Schornsteine können die AZ-Bauteile gemäß DIN EN 14471 verwendet werden.

Nähere Beschreibung der Abgassysteme siehe Planungsanleitung Abgassysteme Vitodens.

Abgastemperatur-Absicherung

Wenn bauseits eine andere Abgasleitung als die oben aufgeführten, geprüften Abgassysteme eingesetzt wird, ist diese nach den Richtlinien für die Zulassung von Abgasanlagen für Abgas mit niedrigen Temperaturen anzuschließen. Beim Vitodens 200-W sind dies Abgasleitungen der Typgruppe B (max. zul. Abgastemperatur 120 °C).

Auslegung der Anlage

- Die Kesselwassertemperatur ist auf 82 °C begrenzt. Um die Verteilungsverluste gering zu halten, empfehlen wir, die Wärmeverteilungsanlage auf max. 70 °C Vorlauftemperatur auszulegen.
- Die Aufstellung eines Brennwertkessels ist je nach Landesvorschriften anzeigepflichtig.
- Wegen der für die Brennwertnutzung notwendigen niedrigen Rücklauftemperaturen sollten nur geeignete Mischorgane in den Heizkreis eingebaut werden. Wenn Mischer erforderlich sind, z.B. bei Mehrkreissystemen oder Fußbodenheizungen, sollten nur 3-Wege-Mischer eingebaut werden.

Sicherheitstechnische Ausrüstung

Die Heizkessel sind nach EN 12828 für Warmwasser-Heizungsanlagen mit einer Absicherungstemperatur von max. 100 °C sowie entsprechend ihrer Bauartzulassung mit einem bauartgeprüften Sicherheitsventil ausgerüstet.

Das Sicherheitsventil ist Bestandteil der Anschluss-Sets Heizkreis bzw. Mehrkesselanlage.

Heizkreise

Für Heizungsanlagen mit Kunststoffrohren empfehlen wir den Einsatz von diffusionsdichten Rohren, um das Eindiffundieren von Sauerstoff durch die Rohrwandungen zu verhindern. In Heizungsanlagen mit nicht-sauerstoffdichtem Kunststoffrohr (DIN 4726) ist eine Systemtrennung vorzunehmen. Hierfür liefern wir separate Wärmetauscher.

In Fußbodenheizungen sollte ein Schlammabscheider eingebaut werden; siehe Viessmann Preisliste Vitoset.

Fußbodenheizungen und Heizkreise mit sehr großem Wasserinhalt (> 15 Liter/kW) sollten auch bei Brennwertkesseln über einen 3-Wege-Mischer an den Heizkessel angeschlossen werden; siehe Planungsanleitung „Regelung von Fußbodenheizungen“, „Planungsanleitung Heizkessel“ und „Planungsanleitung Richtwerte für die Wasserbeschaffenheit“.

In den Vorlauf des Fußbodenheizkreises ist ein Temperaturwächter zur Maximaltemperaturbegrenzung einzubauen. Die DIN 18560-2 ist zu beachten.

Kunststoff-Rohrsysteme für Heizkörper

Auch bei Kunststoff-Rohrsystemen für Heizkreise mit Heizkörpern, empfehlen wir den Einsatz eines Temperaturwächters zur Maximaltemperaturbegrenzung.

Wassermangelsicherung

Nach EN 12828 kann auf die erforderliche Wassermangelsicherung bei Heizkesseln bis 300 kW verzichtet werden, wenn sichergestellt ist, dass eine unzulässige Erwärmung bei Wassermangel nicht auftreten kann.

Viessmann Gaswandgeräte sind mit einer Wassermangelsicherung (Trockengehschutz) ausgerüstet. Durch Prüfungen ist nachgewiesen, dass bei eventuell auftretendem Wassermangel infolge Leckage an der Heizungsanlage und gleichzeitigem Brennerbetrieb eine Abschaltung des Brenners ohne zusätzliche Maßnahmen erfolgt, bevor eine unzulässig hohe Erwärmung des Heizkessels und der Abgasanlage eintritt.

Wasserbeschaffenheit/Frostschutz

Ungeeignetes Füll- und Ergänzungswasser fördert Ablagerungen und Korrosionsbildung und kann zu Schäden am Heizkessel führen.

- Heizungsanlage vor dem Füllen gründlich spülen.
- Ausschließlich Wasser mit Trinkwasserqualität einfüllen.
- Füllwasser mit einer Wasserhärte über den folgenden Werten muss enthärtet werden, z.B. mit der Kleinenthärungsanlage für Heizwasser (siehe Viessmann Preisliste Vitoset):
 - Vitodens 200-W bis 45 kW: 16,8 °dH (3,0 mol/m³)
 - Vitodens 200-W mit 60 kW und Mehrkesselanlagen: 11,2 °dH (2,0 mol/m³)
- Dem Füllwasser kann ein speziell für Heizungsanlagen geeignetes Frostschutzmittel beigegeben werden. Weitere Angaben sind dem VdTÜV-Merkblatt 1466 zu entnehmen.
- Bezüglich Erstaufheizung sowie bei Anlagenvolumen größer 20 Liter/kW sind die VDI 2035 und die Planungsanleitung „Richtwerte für die Wasserbeschaffenheit“ zu beachten.

Planungshinweise (Fortsetzung)

Kondenswasseranfall und Neutralisation

Siehe „Planungsanleitung für Vitodens“.

Zusätzliche Anforderungen bei Heizkesseln mit Flüssiggas in Räumen unter Erdgleiche

Gemäß TRF 1996-Band 2 – gültig seit 1. September 1997 – ist beim Einbau des Vitodens unter Erdgleiche kein externes Sicherheitsmagnetventil mehr erforderlich.

Der hohe Sicherheitsstandard mit dem externen Sicherheitsmagnetventil hat sich jedoch bewährt. Daher empfehlen wir beim Einbau des Vitodens in Räumen unter Erdgleiche auch weiterhin den Einbau des externen Sicherheitsmagnetventils, zu dem die interne Erweiterung H1 mitbestellt werden muss.

Planungsanleitung

Weitere Hinweise zur Planung und Auslegung siehe „Planungsanleitung für Vitodens“.

Geprüfte Qualität



VDE-Zeichengenehmigung beantragt



CE-Kennzeichnung entsprechend bestehenden EG-Richtlinien



Österreichisches Prüfzeichen zum Nachweis der elektrotechnischen Sicherheit beantragt



Qualitätsmarke der ÖVGW gem. Gütezeichenverordnung 1942 DRGBI. I für Erzeugnisse des Gas- und Wasserfachs

Erfüllt die Grenzwerte des Umweltzeichens „Blauer Engel“ nach RAL UZ 61.

Gedruckt auf umweltfreundlichem,
chlorfrei gebleichtem Papier



Technische Änderungen vorbehalten!

Viessmann Werke GmbH&Co KG
D-35107 Allendorf
Telefon: 06452 70-0
Telefax: 06452 70-2780
www.viessmann.de